

Juni 2021 | Nr. 99

# Gemeindeblatt Penzing



EPFENHAUSEN

OBERBERGEN

PENZING

RAMSACH

UNTERMÜHLHAUSEN



Das eigene Zuhause. Leichter als gedacht.



**Claudia Gauger**

Telefon: 08191 124 - 3175

E-Mail: [claudia.gauger@sparkasse-landsberg.de](mailto:claudia.gauger@sparkasse-landsberg.de)

Sprechen Sie mit unserer Finanzierungs-Expertin und profitieren Sie von den Vorteilen der Sparkassen-Baufinanzierung.



Sparkasse  
Landsberg-Dießen



SIS-Sparkassen-  
Immobilien-Service GmbH



## Baugrundstück in Penzing



Objekt-Nr. 2101

Idyllisches Grundstück umgeben von Feldern und Pferdekoppeln - welcher ortsansässige Penzinger möchte hier sein Haus bauen und einziehen?

### Eckdaten:

- » Gesamtfläche: ca. 1580 m<sup>2</sup> (inkl. Zufahrten ca. 129 m<sup>2</sup> und 1/3 MEA von 389 m<sup>2</sup>)
- » Bebaubarkeit: Einfamilien-, Zweifamilien- oder Doppelhaus
- » bereits erschlossen

Kaufpreis: 518.000 EUR zzgl. 3,57 % Käufercourtage

Interessiert? Dann rufen Sie mich gerne an.

**Stefanie Maurer | Telefon 089 2167 595 22 | [Stefanie.Maurer@sskm.de](mailto:Stefanie.Maurer@sskm.de)**

## Liebe Mitbürgerinnen & liebe Mitbürger, Liebe Mitbänke & liebe Mitbänkinnen,

Keine Frage, natürlich würde ich mitmachen, wenn ich auch Räder hätte. Wobei? Na, bei der diesjährigen Stadtradeln-Aktion – 21 Tage dauert das Projekt auch in diesem Jahr wieder und je mehr Menschen mitmachen, desto besser fürs Klima und unsere Umwelt. In unserer Gemeinde kümmert sich Wolfgang Frei seit 2014 verantwortlich um die Organisation und Informationen, rührt kräftig die Werbetrommel und radelt (hier im Bild mit Ute und Tom) natürlich mit gutem Beispiel voran.

Und wie sieht es mit Euch aus? Auf Seite 9 gibt's viele weitere Informationen, vor allem wie und wo man sich anmelden kann – am besten natürlich mit einer Gruppe, um gemeinsam möglichst viele Kilometer zu fahren. Naja, und an meiner Stelle muss der Chef halt doppelt so viel strampeln – er hat übrigens gesagt, jeder der sich registriert und mindestens 50 Kilometer fährt, bekommt eine tolle Trinkflasche von ihm fürs Fahrrad.



Ob man immer unbedingt einen Anreiz brauche, um sich für eine Sache einzusetzen, hab ich gefragt. Nein, sicher nicht. Das zeige zum Beispiel unsere Aktion „Saubere Umwelt“, da haben eine Menge Menschen, vor allem auch Kinder und Jugendliche, schon alleine deshalb mitgemacht, damit es um uns herum so schön bleibt wie es eben im besten Fall sein könne. [All jenen an dieser Stelle meinen herzlichen Dank fürs Mit- und Saubermachen ☺](#)

Umso trauriger war es allerdings, festzustellen wie viel Müll und Unrat innerhalb kürzester Zeit an den unmöglichsten Stellen aufgefunden wurde – ganz ehrlich, gehts noch? Was denken sich manche dabei?

Vermutlich ... leider nichts!

So muss es auch am Badensee gewesen sein: Ganze fünf Tage lang hing der neu installierte Rettungsreifen, bevor man ihn weggerissen am Boden gefunden hat ... ☹

Außerdem wollte ich wissen was denn das für eine Sache mit diesem STEICO wäre, die würden ja wohl irgendwas mit Rest-Holz machen, von daher bin ich neugierig und es ist mir gleich schon mal sympathisch. Naja, auf jeden Fall ein Thema mit dem sich der Gemeinderat intensiver auseinandersetzen wolle, hab ich zur Antwort bekommen. Da gäbe es genügend gute Gründe dafür, aber wie so oft eben auch ein paar Punkte, die sorgfältig zu prüfen und gegeneinander abzuwägen wären. Im Gremium informiere man sich deshalb gerade umfassend, recherchiere und sondiere, bevor man dann etwas beschließt. Ach so, das ist noch gar nicht entschieden!? Das hab ich aber anders gehört. Er auch. Macht nichts, das passiere öfter einmal.

Und ist dann das mit den neuen Baugebieten auch noch gar nicht beschlossen? Doch, doch, das sei ja auch viel einfacher gewesen, hier gäbe es ja kaum eine andere Ansicht, als die, dass in vielfältiger Art und Weise dafür gesorgt werden müsse, ausreichend Möglichkeiten zu schaffen, um in unserer schönen Gemeinde wohnen zu können und – im besten Fall eben auch – zusätzlich Arbeit zu haben.

Gut, dass ich nachgefragt habe. Es wird aber auch echt Zeit, wieder mehr zum Reden zu kommen, gerade jetzt wo doch der April endlich bemerkt hat, dass er zu lange geblieben ist und man wieder in die Biergärten nach draußen kann. Das sei schon mal ein guter Grund, hat er gemeint und es gäbe viele weitere, weshalb es sich lohne, zuversichtlich zu bleiben...

Sonnige Pfingstferien und ich soll Euch alle herzlich grüßen, hat er gesagt.

*Eure Rathaus-Bank*



## AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

### Neubau des Kindergartens mit Vereineheim in Epfenhausen

Das Kindergartengebäude in Epfenhausen, in welchem auch das Vereineheim untergebracht ist, soll zusammen mit dem ehem. Lehrerwohnhaus abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt werden.

Die Planungen hierfür gestalten sich vor allem wegen der Hochwassersituation nicht ganz einfach und nehmen sehr viel Zeit in Anspruch.

Um die zugesagten Fördergelder für den Neubau des Kindergartens zu erhalten, muss bis Ende Juni 2021 mit den Bauarbeiten begonnen werden. Als Baubeginn kann bereits die Vergabe der Erdarbeiten gewertet werden.

Die Gemeinde Penzing stellt deshalb den Antrag auf Teilbaugenehmigung der Erdarbeiten für das Vorhaben. Diesem Vorgehen hat der Bauausschuss in seiner Sitzung vom 20.04.2021 durch Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zugestimmt.

### Personal Kindergarten St. Josef und St. Martin

Da es zunehmend schwieriger wird, geeignetes Personal für die Kindertageseinrichtungen zu finden, beantragt die Kath. Pfarrkirchenstiftung für die Kindergärten St. Josef und St. Martin die Zustimmung zur Personalaufstockung. Zum erforderlichen Grundbestand des Personals, der aufgrund gesetzlicher Vorgaben und der angemeldeten Kinder gegeben ist, soll in jeder Einrichtung eine zusätzliche Vollzeitkraft jeweils zum Beginn des KiTa-Jahres eingestellt werden. Hierdurch soll die Personalsituation, insbesondere beim Ausfall von Mitarbeitern, und somit die Betreuungsqualität in den Einrichtungen sichergestellt und verbessert werden. Mit Beginn des KiTa-Jahres im September stehen auch die Abgänger der Fachschule und Fachakademie zur Verfügung, die als Berufsanfänger in den Einrichtungen eingeführt werden können.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Personalaufstockung in den katholischen Kindertageseinrichtungen zu. Für den gemeindlichen Kindergarten Wurzel-Purzel wurde/ wird diese Verfahrensweise im Bedarfsfall ebenfalls praktiziert.

### Erstattung bei Kindergartenbeiträgen und Mittagsbetreuungsgebühren

Die Bayerische Staatsregierung hat entschieden, Eltern und Kindertageseinrichtungen während der Corona-Pandemie bei den Elternbeiträgen zu entlasten.

Die Gemeinde Penzing und die Kath. Kirchenstiftung St. Martin werden für die Monate Januar bis Februar 2021 für die Kindergärten Wurzel Purzel Epfenhausen, Kath. Kindertagesstätte St. Josef und Kath. Kinderhaus St. Martin keine Elternbeiträge erheben. Dies gilt nur, wenn in diesen beiden Monaten keine Betreuung oder diese weniger als fünf Tage beansprucht wurde.

Die dadurch ausgefallenen Einnahmen für die Träger werden zu 70 % vom Freistaat Bayern getragen, die restlichen Kosten übernehmen die Kommunen. Die Gemeinde trägt somit 30% des verbleibenden Restkostenanteils.

Ebenso gestaltet sich die Situation bei der Mittagsbetreuung. Pandemiebedingt können die Eltern seit dem 16. Dezember 2020 nur eine Notbetreuung nutzen. Auch hier hat der Bayerische Ministerrat in Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden beschlossen, die Eltern

Dachstühle  
Holzhäuser  
Altbausanierung  
Hallenbau  
Innenausbau  
Trockenbauarbeiten  
Dachdeckerarbeiten  
Spenglerarbeiten  
Photovoltaikanlagen



Meisterbetrieb für Holzbauarbeiten

Kohlstattstraße 15-17 / 86929 Penzing / Tel: 0 81 91/88 24 / Fax: 0 81 91/80 10 8  
info@schneider-penzing.de / www.schneider-penzing.de



bei den Gebühren zu entlasten und zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat hat auch hier der Übernahme der verbleibenden 30% der Kosten für die Mittagsbetreuung Penzing für das 1. Quartal 2021 zugestimmt.

Sollten die coronabedingten Maßnahmen bei Kindertageseinrichtungen und Mittagsbetreuung unter gleichen Regelungen inhaltlich unverändert um weitere Monate verlängert werden, gelten die Beschlüsse zur Übernahme von 30 % der verbleibenden Restkosten zunächst weiterhin, jedoch längstens bis zum 31.12.2021.

### Auslagenersatz für die Jugendleiter der Wasserwacht Penzing für das Jahr 2020

Nach den Förderrichtlinien des Kreisjugendrings sind ehrenamtliche Jugendleiter/innen, die das 16. Lebensjahr vollendet und eine gültige Jugendleiter/in-Card besitzen, aus den Fördermitteln des Landkreises förderberechtigt. Die Zuwendung nach diesen Richtlinien beträgt 10 € pro berechtigte Person für jeden vollen Monat. Voraussetzung ist zudem, dass die zuständige Gemeinde eine Zuwendung in gleicher Höhe gewährt.

Auf Beschluss des Gemeinderats wird ein Auslagenersatz entsprechende der Vorgaben für das Jahr 2020 gewährt. Die Wasserwacht Penzing hat für das Jahr 2020 neun berechtigte Jugendleiter/innen benannt und erhält somit die entsprechende Förderung der Gemeinde von 1.080 €.

### Jugendförderung

Als Teil der freiwilligen Leistungen gewährt die Gemeinde Penzing den ortsansässigen Vereinen bereits in den vergangenen Jahren einen Zuschuss zur Jugendförderung.

Auch für das Jahr 2021 und die folgenden Jahre wurde eine Auszahlung der Jugendförderung in Höhe von 4 € pro aktivem Jugendlichen beschlossen.

Die Anträge sind von den Vereinen, wie bisher, bis spätestens 31.03. des jeweils laufenden Jahres einzureichen. Dem Antrag ist eine Liste der aktiven Mitglieder zwischen dem 5. und 17. Lebensjahr unter Angabe des Namens und des Geburtsdatums beizufügen.

### Strombeschaffung

Die derzeit bestehenden Stromlieferantenverträge der Gemeinde Penzing laufen zum 31.12.2022 aus.

In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag bietet die Firma Kubus GmbH den Gemeinden die Teilnahme an der Bündelausschreibung für die Kommunale Strombeschaf-

fung für die Jahre 2023 bis 2025 an. Hierbei werden zur Verfahrenserleichterung und Zeiterparnis bei der Organisation der Strombündelausschreibung, Dienstleistungsverträge mit der Fa. Kubus GmbH geschlossen. Die Gemeinde Penzing war bereits Teilnehmer der Bündelausschreibung für die Lieferjahre 2020 bis 2022. Von Bündelausschreibung zu Bündelausschreibung kann die Gemeinde entscheiden, ob Normalstrom oder Ökostrom bezogen wird. Der Gemeinderat hat sich dafür ausgesprochen, dass im Rahmen der erneuten Bündelausschreibung für 2023 bis 2025, wie bisher 100 % Ökostrom (ohne Neuanlagenquote) für die Gemeinde zu beschaffen ist.

### Diverse Informationen aufgrund der Corona-Pandemie

Die Testpflicht für die Schulkinder wurde in der Grundschule Penzing organisiert und ist soweit gut angelaufen. Die Tests werden gem. der Vorgaben regelmäßig durchgeführt. Zudem wurden für alle Klassenzimmer sogenannte CO<sub>2</sub>-Ampeln beschafft, welche bei erhöhten Konzentrationen an das regelmäßige Lüften erinnern. Die Gemeinde ist als Arbeitgeber ebenfalls angehalten, regelmäßige Testungen für alle Mitarbeiter/innen zu ermöglichen. Die Tests stehen neben den Gemeindemitarbeitern auch für die Mitglieder des Gemeinderats zu den Sitzungen zur Verfügung.

### Bebauungsplan „Benediktbeurer Ring West“

In der Gemeinderatssitzung vom 25.03.2021 hat der Gemeinderat die finale Abwägung des Bebauungsplanes vorgenommen und einen entsprechenden Satzungsbeschluss dazu gefasst. Nach den Vorgaben des Baugesetzbuches tritt der Bebauungsplan erst mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft. Diese ist bewusst noch nicht erfolgt, wird jedoch innerhalb der nächsten Wochen stattfinden, sobald auch noch der sogenannte städtebauliche Vertrag mit dem beteiligten Bauträger, als auch der Erschließungsvertrag abgeschlossen sind. Letztgenanntes Dokument bedarf darüber hinaus einer formellen Prüfung durch das Landratsamt.

Nach Abschluss dieser beiden nächsten Schritte, wird die Gemeinde Penzing die Vergabe der Parzellen öffentlich bekanntgeben bzw. ausschreiben und das Bewerbungsverfahren kann beginnen.

Das Vergabeverfahren für die Wohnbaugrundstücke wird im Rahmen der „Richtlinien für die Vergabe von preisvergünstigen Wohnbaugrundstücken an einkommensschwächere und weniger begüterte Personen“ erfolgen. Diese Richtlinie wurde bereits in der Sitzung vom 25.08.2020 beschlossen. Zur dieser Ver-

gabe muss u. a. der Grundstücksverkaufspreis pro Quadratmeter festgelegt werden.

Von Seiten der Verwaltung wurden zur Berechnung des Netto-Verkaufspreises Kosten und Verkehrswerte ermittelt und dem Gemeinderat vorgestellt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 25.03.2021 den Netto-Verkaufspreis für die Bauparzellen im Baugebiet „Benediktbeurer Ring West“ auf 300,- €/m<sup>2</sup> festgesetzt. Im Preis nicht enthalten sind die Erschließungskosten und die Herstellungsbeiträge.

### LEADER – Bürger gestalten ihre Heimat

Hinter dem Begriff LEADER verbirgt sich eine Aktion zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Durch die Verbindung mehrerer „Gleichgesinnter“ soll so die regionale Entwicklung vorangebracht werden. Dafür muss ein Zusammenschluss zu einer Lokalen Aktionsgruppe (LAG) erfolgen, hinter welcher sich bei der Bewerbung mindestens 60.000 Bürger/innen verbergen.

Gemeinsam mit dem Landkreis Landsberg wird derzeit geprüft, ob ein Zusammenschluss für eine eigene LEADER Region „Lechrain“ erfolgen kann. Der Gemeinderat hat sich intensiv über die Vorteile, z. B. bei der Inanspruchnahme der EU-Fördermittel, die zu zahlenden Beiträge und über bereits geförderte Projekte aus dem LEADER-Programm informiert und daher dem Beitritt in die neue LEADER-LAG Lechrain, sollte diese zustandekommen, einstimmig zugestimmt.

### Baumkataster

Jeder Baum vermittelt unaufhaltsames Wachstum und Bodenständigkeit. Unsere Bäume sind uns wichtig. Daher wurde der Baumbestand auf gemeindlichem Grund (ohne Waldbestand) durch die Bauverwaltung erfasst. Derzeit sind im Gemeindegebiet 910 Bäume vorhanden. Für die Gemeinde soll nun ein Baumkataster erstellt werden, auch um u. a. der kommunalen Sicherungspflicht am Baumbestand nachkommen zu können.

Für die Aufnahme eines Baumes in das Kataster wird dieser nach den entsprechenden Richtlinien erfasst, kontrolliert und dokumentiert. Jeder Baum erhält eine Nummerierung mit einer Plakette und wird digital am Standort eingemessen.

Die Beurteilung und Erstaufnahme der Bäume in ein digitales Baumkataster wurde ausgeschrieben und durch Gemeinderatsbeschluss vom 19.05.2020 an das Forstsachverständigenbüro Läßle vergeben. Bis Ende des Jahrs sollte jeder Baum auf gemeindeeigenem Grund mit einer Plakette versehen und somit digital erfasst sein, sprich eine eigene „Personalakte“ erhalten.

## Aufstellung BP Ramsach – Eresinger Straße

Für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan wurde gemäß Beschluss des Gemeinderats Penzing vom 16.02.2021 durch den PV München eine angepasste Entwurfsplanung für ein Mischgebiet auf einer Teilfläche aus der Fl.Nr. 2101 Gemarkung Ramsach bis zur Höhe der östlichen Grenze des gegenüberliegenden landwirtschaftlichen Gebäudes erarbeitet.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Ramsach – An der Eresinger Straße“ rutscht somit jenseits des Feldwegs nach Osten.

Der Entwurf der geänderten Planzeichnung zeigt eine zentrale Erschließung mit Wendehammer über die Eresinger Straße und sieben Bauparzellen, die vorrangig für Wohnen und nicht störendes Gewerbe bebaubar sind. Die Erschließungs- und Entwässerungsplanung für dieses Gebiet muss noch erarbeitet werden. Die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden wird im Anschluss durchgeführt.



## Ausweisung Baugebiete

Zur Ausweisung von neuen Baugebieten hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 19.05.21 beraten. Es wurde für zwei Bereiche im Ortsbereich Penzing ein Aufstellungsbeschluss gefasst.

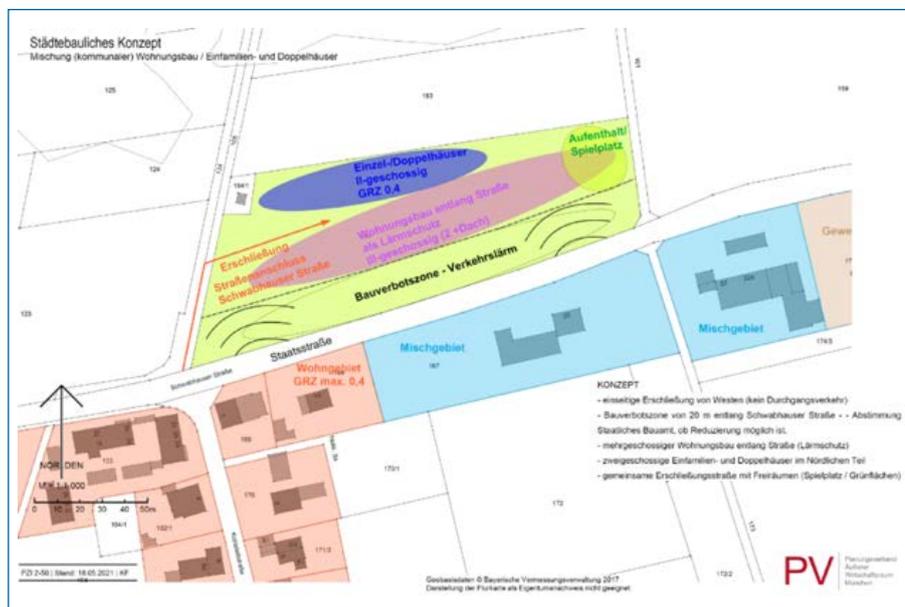
Für das Aufstellungsgebiet Fl.Nr. 164 in der Nähe der Schwabhauser Straße ist beabsichtigt ein Wohngebiet u. a. für gemeinnützigen

Wohnungsbau auszuweisen. Hierzu wurde vom Planungsverband bereits eine erste Skizze erarbeitet.

Des Weiteren beabsichtigt die Gemeinde auf den Fl.Nrn. 280/0, 280/1, 280/2 und 280/3 der Gemarkung Penzing ein Wohngebiet für Einzel- und Doppelhausbebauung auszuweisen. In dem Gebiet zwischen Hoydorfer Weg und

Stillerhofstraße könnten bis zu 19 Parzellen für private Wohnbebauung mit Einzel- und Doppelhausbebauung entstehen.

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum wurde jeweils mit der Ausarbeitung der Detailplanung beauftragt.





## AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

### Bürokratie ist manchmal mühsam, es folgen gut gemeinte Informationen aus dem Bürgerbüro:

Seit Beginn des erneuten Lockdowns Ende 2020 wird im Rathaus ausschließlich mit Terminvereinbarung gearbeitet und das Rathaus ist für den allgemeinen Parteiverkehr noch geschlossen.

Aus mehreren Gründen bitten wir dringend um Einhaltung der vereinbarten Uhrzeiten, nachdem alle Termine so angelegt sind, dass sich die Besucher im Rathaus nicht überschneiden und somit mehrere Personen gleichzeitig im Foyer warten müssen. Dies geschieht zu Ihrer eigenen, aber auch zur Gesundheit aller im Rathaus Beschäftigten. Nach jedem Besuch eines/r Bürgers/Bürgerin werden zudem der gesamte Besucherplatz sowie Stühle, Stifte und Materialien desinfiziert. Dies bedarf auch ein wenig Zeit. Des-

halb bitten wir um Verständnis, dass keine kurzfristigen Termine dazwischengeschoben werden können.

Zudem stellt sich uns immer wieder die Diskussion über vorgelegte Passfotos, die nicht mehr den aktuellen Anforderungen entsprechen. Passfotos die älter sind als 6 Monate DÜRFEN NICHT mehr angenommen werden, wenn Sie einen neuen Personalausweis oder Reisepass beantragen möchten. Diese Vorgabe ist eine rechtliche Anforderung des Bundes und keine Willkür unserer Kommune. Werden uns Fotos vorgelegt, die nicht diesen Anforderungen entsprechen, werden sie abgelehnt und ein neuer Termin zur Beantragung muss vereinbart werden.

Helfen Sie mit, dass Diskussionen und Ablehnungen der jeweiligen Beantragung und damit auch Unmut gar nicht erst entstehen. Es ist auch in unserem Interesse alle Vorgänge möglichst sofort abschließen zu können.

Das Bürgerbüro der Gemeinde beinhaltet außerdem auch ein Fundamt. Wenn Sie Dinge vermissen oder ein aufgefundenes Teil abgeben möchten, dann melden Sie sich bitte kurz telefonisch zur Terminvereinbarung an. Alle Fundsachen werden 6 Monate aufbewahrt, anschließend darf es dem Finder ausgehändigt werden, falls dieser das wünscht und sich der rechtmäßige Besitzer in dieser Frist nicht gemeldet hat.

### Netzwerk „Junge Eltern/ Familie mit Kindern bis zu drei Jahren“

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Augsburg bietet im Rahmen des Netzwerks Junge Eltern / Familien mit Kindern bis 3 Jahren für die Stadt Augsburg, den Lkr. Augsburg und den Landkreis Aichach-Friedberg

kostenlose Online-Seminare in den Bereichen Ernährung und Bewegung an. Es können sich dazu auch Krabbelgruppen, Tagesmütter und Großeltern anmelden.

**Info und Anmeldung** zu den Kursen auf der Homepage des Amtes unter [www.aelf-au.bayern.de/ernaehrung](http://www.aelf-au.bayern.de/ernaehrung) oder Tel. 0821 43002-3000

### Friedhofsgebühren

Da uns in den letzten Tagen vermehrt Fragen zu den aktuellen Friedhofsgebühren erreichen, wollen wir kurz mitteilen, dass der Gemeinderat bereits im Jahr 2019 eine Erhöhung der Gebühren beschlossen hat.

Grund hierfür war eine Überprüfung auf Kostendeckung, wie sie vom Gesetzgeber vorgeschrieben ist. Viele Jahre zuvor wurden die Gebühren nicht erhöht. Eine Neuberechnung hat jedoch ergeben, dass diese Kostendeckung

für die Kommune nicht mehr gegeben ist. Somit wurden anhand aktueller Kosten die Gebühren angepasst und infolgedessen nach vielen Jahren erstmalig angehoben.

Die Gemeinde Penzing, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Vollzeit** eine/einen

## Kämmerer/Kämmerin/Finanzverwalter/in (m / w / d)

#### Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung der Finanzverwaltung,
- Allgemeine Haushalts- und Finanzangelegenheiten,
- Haushaltswesen (Aufstellung Haushaltsplan mit Finanzplanung, Vollzug und Überwachung, Jahresrechnung, Vermögensverwaltung, Anlagenbuchhaltung),
- Grundsatzfragen der Finanzwirtschaft und Wirtschaftlichkeit,
- Kassenaufsicht
- Förder-, Zuschuss- und Zuwendungswesen

#### Ihr Profil:

- Verwaltungsfachwirt/in (Fachprüfung AL II) oder Beamter der 3. Qualifikationsebene (Laufbahn Verwaltung und Finanzen)
- Berufserfahrung und fundiertes Fachwissen im Bereich des Finanzwesens (Kameralistik) und in der Kommunalverwaltung
- gute Kenntnisse im kommunalen Haushaltsrecht und idealerweise EDV-Kenntnisse im Bereich MS Office und ggfs. Erfahrungen mit OK-Fis von AKDB.
- selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Eigeninitiative

#### wir bieten:

- eine Führungsposition in einer modernen Verwaltung
- die Möglichkeit zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung
- eine vielseitige und interessante Tätigkeit
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Gewährung der üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- gleitende Arbeitszeiten, Möglichkeit zum Arbeiten im Homeoffice und ein motiviertes Mitarbeiterteam

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige, schriftliche oder elektronische Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Penzing, Fritz-Börner-Str. 11, 86929 Penzing, E-Mail: [info@penzing.de](mailto:info@penzing.de). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Metzger, Tel.: 08191/9840-24.

## AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG



### Bundestagswahl 2021

#### Am 26. September findet die Bundestagswahl statt.

Unsere Wahllokale werden aufgrund von verschiedenen Baumaßnahmen teilweise vorübergehend in andere Gebäude verlegt. Wie bei jeder Wahl üblich, erhalten Sie einige Wochen vor dem Wahltag die Wahlbenachrichtigung, auf der Sie Ihr zuständiges Wahllokal finden.

Bitte denken Sie daran, wenn Sie Ihre Stimme in einem Wahllokal abgeben möchten, dass Sie Personalausweis und Wahlbenachrichtigung mitnehmen.

Ein Teil der Wahlhelfer der vergangenen Jahre wird wieder von der Gemeinde angeschrieben und wir bedanken uns jetzt schon dafür, wenn Sie sich wieder zur Verfügung stellen.

Wenn Sie sich als Wahlhelfer melden möchten, bitte bei Frau Fochtnner telefonisch oder per Mail melden, für jede helfende Hand sagen wir danke!

# DER LAPPEN GEHT

# DIE KARTE KOMMT

Alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt worden sind, werden in den nächsten Jahren ungültig und müssen erneuert werden. Als Erstes sind alle Papierführerscheine dran. Wann es spätestens so weit ist, zeigt Ihnen die Tabelle.

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht werden muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1953 bis 1958	19. Januar 2022
1959 bis 1964	19. Januar 2023
1965 bis 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

Später sind auch alle Kartenführerscheine umzutauschen, die zwischen 1999 und 2013 ausgestellt wurden.

**Zuständige Behörde:**  
Landratsamt Landsberg am Lech, Fahrerlaubnisbehörde,  
Von-Kühlmann-Str. 15, 86899 Landsberg am Lech

# Tobias Keller

# Keller

Meisterbetrieb

## KFZ-Technik

Schwiftinger Straße 2 · 86929 Penzing  
 kfz-technik.tobiaskeller@t-online.de  
 Telefon: 0 81 91 - 89 16

Lust auf Holz!

- Innenausbau
- Möbel
- Bauelemente
- Sonderbauten

Graf-Zeppelin-Str. 3 · 86929 Penzing  
 Tel. 08191 657 27 90  
 Mobil 0174 944 06 40  
[www.schreinereiwidmann.de](http://www.schreinereiwidmann.de)

# AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG



## STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

### Aktion „Stadtradeln 2021“ vom 20.06.2021 bis 10.07.2021

Liebe Mitbürgerinnen, Mitbürger, der Landkreis Landsberg / die Gemeinde Penzing beteiligt sich wieder an der Bundesweiten Aktion „**Stadtradeln 2021**“

Ziele der Kampagne sind, Bürger zur Benutzung des Fahrrads im Alltag zu sensibilisieren und zum Radfahren zu ermuntern. Mit dieser Klimaschutzaktion kann jeder einen Beitrag für den Umweltschutz leisten, ob als Familie, Gruppe, Verein oder Firma.

Alle mit dem Fahrrad gefahrenen Kilometer im Aktionszeitraum notieren und in den Online-Radkalender eintragen ([www.lra-ll.de/Stadtradeln](http://www.lra-ll.de/Stadtradeln)) wer sich nicht registrieren möchte, kann die gefahrenen Kilometer auch dem örtlichen Koordinator oder der Gemeindeverwaltung melden. Innerhalb der Gemeinde werden auch verschiedene Touren angeboten. Die Termine und Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Also mitmachen und CO<sub>2</sub> einsparen! Weitere Infos auf: <https://www.stadtradeln.de/>

1. Auf [www.lra-ll.de/Stadtradeln](http://www.lra-ll.de/Stadtradeln) registrieren.
2. Unter der Rubrik Mitmachen Registrieren ein Team auswählen oder selbst ein Team gründen.
3. Die gefahrenen Kilometer im Aktionszeitraum vom 20. Juni bis 10. Juli 2021 täglich oder wöchentlich in den Online-Radkalender eintragen. Die Kilometer können noch nachgetragen werden. Es zählen auch Strecken, die in anderen Städten und Ländern in dieser Zeit geradelt wurden. Wichtig ist nur, dass sich der Wohnsitz oder die Arbeitsstelle im Landkreis Landsberg befindet.
4. Wer doppelt profitieren will, meldet sich zusätzlich bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ an und trägt dort die zur Arbeit gefahrenen Kilometer ebenfalls ein.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.  
Wolfgang Frei,  
örtlicher Koordinator Stadtradeln 2021



### Aktuelle Klimaschutz-Aktionen im Landkreis Landsberg am Lech



#### KlimaThemenTage „22 fürs Klima“

Das Klimaschutzmanagement der Kreisverwaltung und die Landsberger Energieagentur LENA e.V. präsentieren die KlimaThemenTage - 22 fürs Klima - im Landkreis Landsberg am Lech. Immer am 22. eines jeden Monats findet ein KlimaThemenTag mit einem bestimmten klima- und umweltschutzrelevanten Thema statt.



Mit vielen verschiedenen Aktionen wie Vorträgen, Exkursionen oder Ausstellungen haben interessierte Bürger\*innen an diesen Tagen die Möglichkeit das weite Spektrum des Klimaschutzes kennenzulernen und sich über den Klimawandel und die Möglichkeiten der Klimaanpassung zu informieren.

Durch das Einbringen der zahlreichen Vereine, Verbände und Initiativen werden die KlimaThemenTage gestaltet, gleichzeitig soll das große Klimaschutz-Engagement in unserem Landkreis sichtbar gemacht und weiter ausgebaut werden.

Weitere Informationen zu den KlimaThemenTagen und den geplanten Aktionen finden Sie unter [www.klimaschutz-landkreis-landsberg.de](http://www.klimaschutz-landkreis-landsberg.de) und in den lokalen Medien.

Anmeldungen zu den einzelnen Aktionen sind erforderlich unter [klimaschutz@lra-ll.bayern.de](mailto:klimaschutz@lra-ll.bayern.de) Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

#### STADTRADELN 2021 im Landkreis Landsberg am Lech

Ebenfalls wird dieses Jahr im Landkreis das alljährliche STADTRADELN stattfinden. Vom 20. Juni bis einschließlich 10. Juli 2021 heißt es wieder: Raus aus dem Auto und rauf auf den Sattel. Egal ob Sie beruflich oder privat das Rad benutzen - Solange Sie CO<sub>2</sub>-frei unterwegs sind, zählt jeder zurückgelegte Kilometer und das soll auch belohnt werden: Für die aktivsten STADTRADELN-Teilnehmer\*innen winken wieder tolle Preise, die wir aufgrund der Unterstützung von zahlreichen lokalen Akteuren sammeln konnten.



Und auch 2021 findet nochmals im Zuge der STADTRADELN-Kampagne im Landkreis eine große Spendenaktion mit EDEKA Südbayern statt: Für jeden geradelten Kilometer spendet das EDEKA Logistikzentrum in Landsberg am Lech 1 Cent an das SOS Kinderdorf in Dießen am Ammersee. Mit einem Spendenziel von 5.000€ sollen für das SOS Kinderdorf in Dießen ein Lasten-E-Bike und auch mehrere Kinderfahrräder angeschafft werden.

Seien Sie also mit dabei und radeln Sie für einen gemeinnützigen Zweck und für ein gutes Klima! Das Klimaschutzmanagement-Team der Kreisverwaltung freut sich auf Sie.



## Der St.-Martin-Platz im Ortskern von Penzing

Die wechselvolle Entwicklung bis zum heutigen Erscheinungsbild

Von Franz Schneider

Den heutigen St.-Martin-Platz in Penzing hat es in früherer Zeit nicht gegeben. Allerdings war das Areal immer im Blickpunkt der Verantwortlichen. Bei genauerem Hinsehen liegt er schon seit dem 19. Jahrhundert in der Achse Pfarrhof, Pfarrkirche St. Martin, Schule, Gasthaus und der St. Anna-Kapelle. Später kamen die Postagentur und die Molkerei der Molkereigenossenschaft dazu. Es ist nicht verwunderlich, dass sich in dem damaligen Bauerndorf alles in der Ortsmitte konzentriert. Somit kann man vom Herzstück der Gemeinde sprechen. Sicherlich waren die Honoratioren, der Pfarrer, der Lehrer und der Wirt, Leute die neben dem Ortsvorsteher, später Bürgermeister, das Sagen hatten, in diesem Bereich „zu Hause“.

### Es wird Platz geschaffen für ein Rathaus

Ein weiterer Anlass zur Umgestaltung der Ortsmitte scheint der Bau des Fliegerhorstes zu sein. Kauft doch schon 1937

die Gemeinde das Anwesen Böhm, Hs.-Nr. 64, um Platz zu schaffen für ein Rathaus. 1941 wird die Gemeinde Besitzer des Bauernhofes Breitler, Hs.-Nr. 63, ebenfalls für das vorgesehene Rathaus.

Bedingt durch die Kriegswirren ist der Neubau eines Verwaltungsgebäudes erst später und zwar 1955 angegangen worden. Der für die Gemeinde oftmals tätige Architekt Dipl.-Ing. Kurt Plümecke erstellte einen Plan, der auch von den Gemeindeverantwortlichen für gut befunden wurde. Das Vorhaben scheiterte damals an den Kosten. Die Gemeinde wollte sich nicht zu hoch verschulden, somit waren die veranschlagten Kosten in Höhe von 170.000,- DM scheinbar nicht zu stemmen.

Aber, seit 1945, nachdem das „Spickeranwesen“ durch einen Bombentreffer völlig zerstört worden und der „Böhmhof“ 1939 abgebrochen war, ist der „St.-Martin-Platz“ in seiner heutigen Form entstanden.



1955 war der Neubau eines Rathauses geplant. Hier der Erläuterungsbericht in Kurzform:

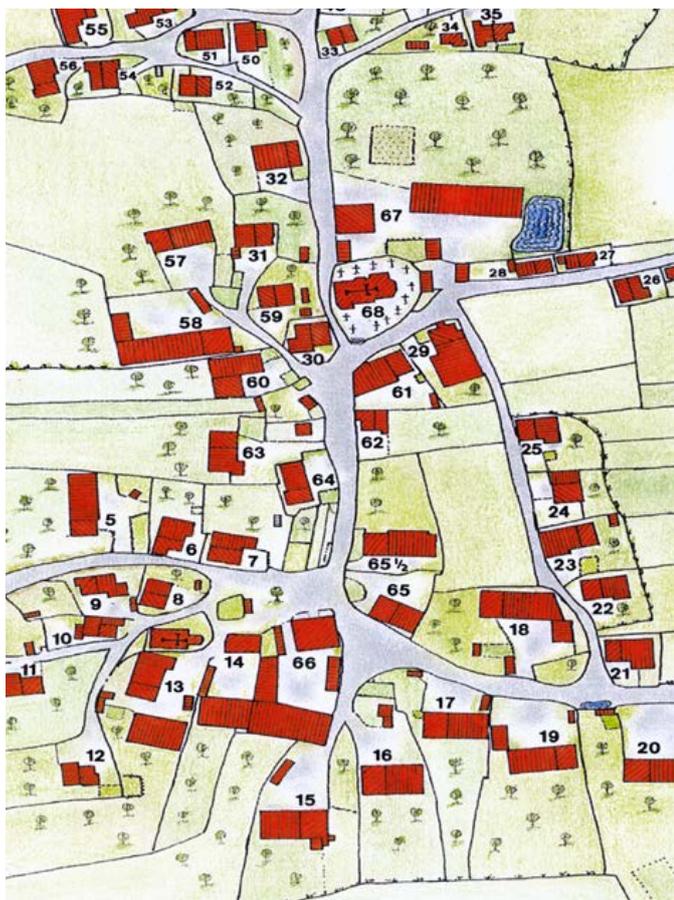
Das Gemeindehaus wird auf dem gemeindeeigenen Platz gegenüber der Schule errichtet. Vor der Südseite bleibt ein Grünplatz erhalten, damit die Straßensicht an der Kurve nicht beeinträchtigt wird.

Entlang der Westseite wird für die Genossenschaftsmolkerei und als Zufahrt für den westlichen Hofteil ein neuer Verbindungsweg angelegt.

Das Gemeindehaus soll die Büro- und Sitzungsräume für die Gemeindeverwaltung aufnehmen. Ferner acht Wohnungen und evtl. drei Garagen am nördlichen Wirtschaftshof.

Die Kosten wurden wie folgt beziffert: Gemeindehaus mit Verwaltung ca. 65.000,- DM; Wohnteil 100.000,- DM; Garagen 5.000,- DM. Gesamt 170.000,- DM.

Im Nachhinein wäre das Geld für das Rathaus mit acht Wohnungen gut angelegt gewesen.



Alter Ortsplan von Penzing mit den damaligen Hausnummern

### Die Örtlichkeiten um den St.-Martin-Platz

Die Kirche „St. Martin“ begrenzt das Areal an der nördlichen Seite. Wenn wir an der Ostseite unseren historischen



Im Vordergrund der Kirche das Bauernhaus, Hs.-Nr. 61, mit Strohdach. Die Schule in der Ausbaustufe von 1910

Besuch fortsetzen, kommen wir zum „Wangerhans“, Hs.-Nr. 29. Was viele nicht wissen, stand bis 1917 im Garten des einstmals nicht unvermögenden Bauern, der „Nazibaur“, das letzte Haus in Penzing mit Strohdach. Der Hof wurde vom Darlehenskassenverein aufgekauft. Das Grundstück wurde zum Hs.-Nr. 29 zugemessen, ein Teil zum Schulhaus.

### Kommen wir zum Schulhaus

Der auf dem Grundstück stehende Hof kam 1834 „auf die Gant“, das heißt, die Inhaber waren pleite.

Die Gemeinde erwarb das Anwesen, aber erst 1860 wurde auf dem Grundstück die Schule gebaut. Bis zu diesem Zeitpunkt war beim Lehrer Anton Sedelmayr, Hs.-Nr. 59, der Unterricht. 1910 und abermals 1953 wurde das Schulgebäude erweitert. 1965 wurde die Schule aus Lärmschutzgründen an der Fritz-Börner-Straße neu und modern gebaut. Die alte



Die alte Schule nach der Erweiterung 1910. Im Vordergrund das Vordach vom „Böhm-Anwesen“

Schule übernahm die Bundesvermögensverwaltung. 1994 konnte die Gemeinde die „Alte Schule“ zurückkaufen. Seit dieser Zeit wird das Gebäude vom Musikverein, der Gemeindebücherei, der Volkshochschule und von „Senioren helfen“ genutzt. Der Veteranen-, Krieger- und Soldatenverein Penzing hat ebenfalls ein Zimmer für sich. Im ehemaligen Werkraum der alten Schule befindet sich das Jugendzentrum.

Das nächste Gebäude, die Hs.-Nr. 65  $\frac{1}{3}$ , war Austragshaus und hatte verschiedene Besitzer (im Plan noch nicht eingezeichnet).

Kommen wir zum „Stadlbauer“, Hs.-Nr. 65  $\frac{1}{2}$ . Das war bis 1821 der Stadel vom nebenstehenden „Bruggberger“. Seit



Rechts der „Stadlbauer“, dahinter das Austragshaus, Nr. 65  $\frac{1}{3}$ . Links vor dem „Böhm-Anwesen“ die Gemeindewaage



1821 veränderte sich sein Aussehen von einem Stadel zu einem stattlichen Hof. Heute ist Besitzerin Kim Young-Hee, eine anerkannte Künstlerin.



In diesem Haus übte Ulrich Schmid seine Tätigkeit als Schuhmacher aus

Der Bruggberger, Hs.-Nr. 65, beherbergte einst die Molke-  
rei, wird später auch als Lagerhaus des Darlehenskassenver-  
eins genützt. Die alten Penzinger können sich noch an den  
Schuhmacher Ulrich Schmid erinnern.

Die Taferne „Zur blauen Traube“, ist seit 1560 nachweisbar.  
Johann Frank sen. hat 1909 von der „Kochelbräu“ München  
die Gaststätte übernommen und seit dieser Zeit befindet sich  
diese in Familienbesitz. 1939 wurde der auch in heutiger  
Zeit genutzte Saal angebaut.

### Gärtlein auf dem St.-Martin-Platz

(Eine kleine Erzählung von der Wirtstochter Therese Frank)  
... Auch kam ich im Dorf herum. Wenn „gross“ geschlachtet  
wurde, musste ich Fleisch einsagen. Die Dorfwaage hat-  
ten wir auch und mussten wiegen und am Jahresende das  
Waaggeld kassieren. So kam ich in viele Häuser und konnte  
seinerzeit schon feststellen, wo es schön und gemütlich



Über der Straße das beschriebene Gärtlein der Gastwirtschaft  
Johann Frank

*war. Die alte Holzhauserin hatte so einen großen Rosmarin-  
stock. Man holte bei ihr immer die Rosmarinsträußerl für  
Hochzeiten und Betteltanz. Auch zu der alten Stockerin bin  
ich gern gegangen; sie hatte ein großes Stübchen mit einem  
schönen Efeu. Zur alten Frau Rief hat mich auch oft der  
Weg hingeführt: Fencheltee oder Kamille holen oder sonst  
was fragen, wenn meinen kleinen Geschwistern was fehlte.  
Sie war ja Hebamme. Von der alten „Biemin“ hab ich viel  
gelernt – wir hatten ja das Gemüsegärtle nebeneinander.  
Wenn wir miteinander säten, ist der Samen meistens bei ihr  
früher aufgegangen als bei mir. Ich musste dann jammern  
und sie sagte immer: „Res, du wirst den Samen tiefer in die  
Erde getan haben, er wird schon noch kommen.“*

### Die Dorflinde

(Über diesen bemerkenswerten Baum schreibt der damalige  
Lehrer und Ortschronist Fritz Börner)

*Rechts vor dem Gasthaus (der alten Wirtschaft) steht im  
Dorf auf einem Platz und der Gemeinde gehörig, eine Linde  
mit 4,28 m Stammumfang. Leider wurde diese 1887 vom  
Blitz beschädigt und 1903 durch heftigen Sturmwind noch  
mehr verstümmelt. Die Linde ist wenigstens 400 Jahre alt,  
ist hoch und breit und hat eine schöne Krone mit drei*



Die Linde vor der Gastwirtschaft Frank, dahinter der Fugger-Hof  
mit Backhaus

*Hauptästen. Der Stamm ist innen ziemlich morsch und  
hohl, so dass man durch diesen leicht in die Höhe steigen  
kann. Unter dieser Linde sind im Laufe der langen Zeit  
schon viele Kinder und Erwachsene gesessen und haben  
gespielt oder sind recht lustig gewesen. Auch wir halten  
uns gerne unter der Linde auf und spielen. Sie steht am  
schönsten Platz des ganzen Dorfes. Leider musste diese  
Linde der Gewalt weichen. In der Nacht vom 5./6. Oktober  
1930 herrschten allüberall die heftigsten Stürme. (Nacht  
vorher ist der englische R 101 Zeppelin bei Beauvais verun-*

glückt und verbrannt.) Schon am Sonntag machte sich an der Linde ein starkes Schwanken bemerkbar, das sich in der vorgenannten Nacht noch steigerte, so dass sicherheitshalber (die Linde wurde nur mehr auf der Nordseite von drei Wurzeln gehalten) dieser einst im Sommer so prächtige und alle Jahre so reich blühende Lindenbaum durch eine Axt umgelegt werden musste. Am Montag  $\frac{3}{4}$  1 Uhr kam die Linde unter einem starken Krachen zu Fall. Die Linde fiel quer über die Straße und überdeckte mit ihren langen Ästen den ganzen Weg. Rasch ging es an ein Entästen derselben durch den Landwirt Josef Graf, Hs.-Nr. 8. Noch am gleichen Abend kam der Baum zur Versteigerung und erreichte den schmählichen Preis von 2 Mark. Der von dem Einsteigerer Georg Hafemaier, Hs.-Nr. 47 erlegt wurde. Leer und öd ist es nun am Lindenberg geworden und wer weiß, was aus diesem noch einmal werden wird.

*Dorflinde: 4,28 m Stammumfang. 1887 durch Blitz geschädigt und 1903 durch heftigen Sturmwind noch mehr verstümmelt.*

*Im Juni 1887 ließ der Gastwirt Jakob Erhardt aus Hagenheim, nunmehr Schafbräu in Landsberg, um die Linde die Mauer machen und unter dieselbe ein prächtiges Gartenhaus stellen.*

### Der Fugger-Hof war ein „Sedelhof“

Der sich anschließende Hof, der Fuggerhof, war einst der Sedelhof, ein Edelsitz, einem Adeligen gehörig. Er wird schon 1443 im Saalbuch des Klosters Wessobrunn an erster Stelle aufgeführt. Ein Sedelhof war ein Besitz, über den das Kloster das Recht zur selbständigen niederen Gerichtsbarkeit hatte. Das heißt, während alle anderen Bauern zum Protokollieren oder bei weniger gewichtigen Straftaten vor das Landgericht Landsberg zitiert wurden, konnte der Richter Martin Stechele im Namen des Klosters Wessobrunn, Recht sprechen.

### Turm der Anna-Kapelle bekommt Zwiebelhaube

Am südlichen Ende begrenzt den Platz die St. Anna-Kapelle. Das Langhaus stammt aus dem 14. Jahrhundert, wovon das Deutsche Band auf der Nordseite zeugt. 1728 wurde der Chorraum und der Turm an die bestehende Kapelle angebaut.

Bombenangriffe während des Zweiten Weltkriegs hatten die St. Anna-Kapelle derart beschädigt, dass dort kein Gottesdienst mehr gefeiert werden konnte.

Die Anlage eines Militärflugplatzes bei Penzing erforderte, wie bei der Pfarrkirche, so auch bei der Kapelle aus Gründen der Flugsicherheit die Abtragung des Turmes um ein Geschöß. Im Juli 1945 war die Arbeit beendet und der Turm der Annakapelle mit einer Zwiebelhaube, einem völligen Neubau, geschmackvoll ersetzt.



Das Aussehen der Anna-Kapelle bis 1945. Links der Fugger-Hof

Der Skulpturenschmuck der Kapelle enthält auch einige Werke aus der Werkstatt Johann Luidls in Landsberg.



Nach Bombenabgriff gibt es den "Schäfflerschuster" nicht mehr



Rechts vor der Kapelle, auf dem freien Grundstück, stand einstmal der „Schäfflerschuster“. Bei einem Bombenangriff am 09. April 1945 völlig zerstört, wurde der Bauernhof nicht mehr aufgebaut.

Kommen wir zum Haus Nr. 7: „Beim Oberen Schneider“. Vormals Bauernhof, baute 1926 die Molkereigenossenschaft Penzing den Hof zur „Käsküche“ um. 1945 wird das Ge-



Schwere Schäden am Hs.-Nr. 7. Ein großer Eisenträger aus der „Molkerei“ lag vor der Schule

bäude bei einem Bombenangriff schwer beschädigt, wieder instandgesetzt und in der Folgezeit als Milchsammelstelle genutzt. 1958 wird eine Gemeinschaftstiefkühlanlage eingebaut, 1980 wieder aufgelöst. Seit 1981 befindet sich in den Räumen eine Apotheke, eine Bereicherung für Penzing.

### Unterkunft für serbische Kriegsgefangene

Es schließen sich die beiden Bauernhäuser, Hs.-Nr. 64 Böhm und die Hs.-Nr. 63 Breitler an. Wie eingangs beschrieben,



**1** Böhm, Hs.-Nr. 64; **2** Fugger, Hs.-Nr. 14; **3** Schäfflerschuster, Hs.-Nr. 8; **4** Apotheke, Hs.-Nr. 7; **5** Breitler, Hs.-Nr. 63, wurde auch nach seinem letzten Besitzer "Beim Spicker" genannt; **6** Post, Hs.-Nr. 63 <sup>1</sup>/<sub>3</sub>

wurden beide Gebäude von der Gemeinde gekauft, um Platz für ein Rathaus zu schaffen. Die Hs.-Nr. 63 hat aber noch eine eigene Geschichte. Wurden doch in Kriegszeiten serbische Kriegsgefangene in diesem Haus untergebracht. Unter tags bei verschiedenen Bauern zur Mithilfe eingeteilt, wurden diese am Abend vom „Semmerbauer“ Markus Nebauer in ihre Unterkunft „eingesperrt“ und am Morgen kam dieser wieder, um aufzusperren. Nach der Zerstörung durch einen Luftangriff kamen die Gefangenen bei den jeweiligen Bauern unter, wo sie auch gepflegt wurden.

Ein Gebäude sollte nicht unerwähnt bleiben: Die alte Post, Hs.-Nr. 63 <sup>1</sup>/<sub>3</sub>. In der Häusergeschichte wird darüber ganz lapidar berichtet: Die „Hütte“ wurde 1903 von Bürgermeister Johann Erhard angekauft, abgebrochen und der Platz



Mit und in diesem Gebäude hielt die Neuzeit ihren Einzug in Penzing. Nun war eine Poststelle im Ort und es war möglich, ein Telegramm zu erhalten bzw. zu telefonieren

durch ein schmackes Wohnhaus ersetzt. Viele Jahre war dort die Postagentur mit Telephonstelle.



Deutlich sind die Verwüstungen nach einem Bombenangriff am 09.04.1945 in der Ortsmitte zu erkennen

## Neugestaltung des Platzes ist beschlossen

Nun schließt sich der Kreis um den St.-Martin-Platz. Dem Gemeinderat liegt neuerdings ein Plan zum Umbau desselben vor. Die Apotheke und die „Alte Schule“ brauchen dringend Parkplätze. Der in den letzten Jahren stark angewachsene Verkehr auf der Durchgangsstraße läßt nicht unbedingt zum Verweilen ein. So erscheint die Baumaßnahme, die in der Zwischenzeit genehmigt wurde, mehr als sinnvoll.

## Erweiterte Vorstellungen der Regierung von Oberbayern

In einer Stellungnahme der Regierung von Oberbayern vom 07. Mai 2021, die nicht zwingend umgesetzt werden müssen, können folgende Punkte diskutiert werden:

- Integrieren einer kleinen Spielplatzfläche mit Sitzmöglichkeiten als Treffpunkt für Familien,
- Anlegen einer Blühwiese (Maßnahmen zum Klimawandel und auch zum Bienenbegehren usw.). Hier könnte es auch von einem anderen Fördergeber Mittel geben, dies ist abzuklären.
- Aufstellen einer Infotafel mit Informationen zur Blühwiese, zur Gemeinde und zur Städtebauförderung.
- Ggfs. könnte das Denkmal ins Zentrum der Kurve, in Verlängerung der Pfettenstraße verlegt werden um mehr Präsenz zu erhalten
- Für die Elektrostellplätze gibt es ein bayerisches Förderprogramm, hier sollte abgeklärt werden ob die Förderung möglich ist.
- Fahrradstellplätze für die Apotheke, den Gasthof und die Metzgerei sollten ergänzt werden (nachhaltige Mobilität stärken).
- Auf lange Sicht gesehen sollte der Vorplatz vor dem Gasthof und der Metzgerei mit gestaltet werden.

– Die neu geschaffenen öffentlichen Stellplätze am St.-Martin-Platz sollten für die Metzgerei und den Gasthof auch zur Verfügung zu stehen um den Vorplatz autofrei gestalten zu können. Hier sollte über eine Begrenzung der Parkdauer nachgedacht werden, um zu verhindern, dass Anwohner die Stellplätze blockieren. Tagsüber können die Stellplätze für die Apotheke und die Metzgerei genutzt werden zum Abholen und abends wenn Metzgerei und Apotheke geschlossen haben, können alle Stellplätze für den Gasthof genutzt werden.



Skizze zu den Vorschlägen der Regierung von Oberbayern



1950 erstes großes Waldfest, ausgerichtet vom Gesangverein. Der Ausgangspunkt war ein Standkonzert auf dem St.-Martin-Platz, anschließend fuhr man mit mehreren Pferdegespannen zum Festplatz bei der Viehweide. Für die damalige Zeit ein großes Event



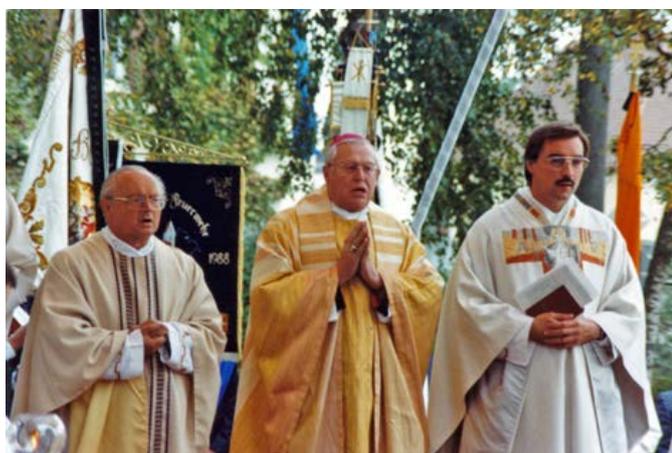
1960, im Rahmen der Fahnenweihe des Gesangvereins Gemeinschaftschor auf dem Platz



Der Betteltanz tangierte immer den Ortsmittelpunkt



Am 13. September 1992 Dorffest mit Festgottesdienst und Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeuges



Weihe des Gedenksteines  
anlässlich der 1250-Jahrfeier  
im Rahmen eines Dorffestes.  
V.l.n.r.: Pfarrer Silvester  
Wetzler, Weihbischof Max  
Ziegelbauer und Pfarrer  
Robert Mair



Der 4. Altar bei der Fronleichnamsprozession. Der Platz bildet eine würdige Kulisse für den feierlichen Anlass



Bei Hochzeiten musste nach dem „Brautverziehen“ schon eine Runde um den St.-Martin-Platz sein



Am 1. Mai 1964 Fahrzeugsegnung und anschließend Korso durch Penzing



Schulsport ca. 1953 mit Lehrerin Hedwig Tacke



Faschingstreiben der Kinder



1936/37 eine berittene Militärkolonne auf dem Marsch durch Penzing



An den Dächern sind in den Nachkriegsjahren die Bombenschäden zu erahnen

## AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

*Im Rathaus wurden die Trauungen vorgenommen von:*

*Thomas Anderson  
&  
Vadim Medvedev*  
am 12. April 2021

*Laura Vogt  
&  
Robin Runge*  
am 30. April 2021

*Vanessa Bader  
&  
Sebastian Kaul*  
am 21. Mai 2021

*„Der schönste Weg ist der gemeinsame.“  
Unsere herzlichsten Glückwünsche für  
eine zufriedene und glückliche Ehe*



### Standesamt feiert Premiere

Bereits seit 01.10.2017 mit § 1353 BGB gesetzlich beschlossen, durfte unsere Standesbeamtin nun erstmalig am 12. April unser erstes gleichgeschlechtliches Paar vor dem Rathaus in Empfang nehmen und traute anschließend das sichtlich glückliche Paar.

Wir freuen uns, diese besonderen Momente begleiten zu dürfen und wünschen unseren Paaren alles erdenklich Gute für die gemeinsame Zukunft.



Makler für Finanzen + Versicherung

**IHRE ZUKUNFT.  
IHRE VERANTWORTUNG.**

#### Berufsunfähigkeitsversicherung

Unabhängig davon, wie alt Sie sind, welchen Beruf Sie ausüben oder ob Sie noch zur Schule gehen oder studieren - wir empfehlen Ihnen und Ihrer Familie eine persönliche Beratung.

Kaspar-Kindl-Weg 8 · 86929 Penzing

E-Mail: [makler@erwindeininger.com](mailto:makler@erwindeininger.com)

Telefon 08191 98 92 40

[www.erwindeininger.com](http://www.erwindeininger.com)

## FRÜHLINGSAKTION „SAUBERE LANDSCHAFT“ 2021

### Großartiges Engagement bei der Frühlingsaktion „Saubere Landschaft“ 2021

Aufgrund der Corona Pandemie konnte in diesem Jahr die traditionsreiche Aktion „Saubere Landschaft“ nicht wie gewohnt stattfinden.

Dieses Jahr war es keine Gemeinschaftsaktion im herkömmlichen Sinne, sondern noch viel mehr! Die Penzinger Vereine (Jugendfeuerwehr Penzing/Leiterin der Jugendgruppe: Theresa Bachmeir, Wasserwacht Ortsgruppe Penzing/1. Vorstand: Dr. Markus Rojahn/Jugendleitung: Nadja Dopfer, Gartenfreunde Penzing/1. Vorstand: Walter Honold sowie der Obst- und Gartenbauverein Untermühlhausen – Epfenhausen e.V. /1. Vorsitzende: Hildegard Heinzlmann) standen zusammen und riefen alle Einwohner der Gemeinde Penzing mit den Ortsteilen Epfenhausen, Oberbergen, Penzing,

Denn diejenige Mülltüte, die das meiste Gewicht auf die Waage brachte, hatte gewonnen! So erreichten die Gemeinde Penzing zahlreiche Fotos von gut gefüllten Müllsäcken inkl. der dazugehörigen Gewichte. Dass dieses großartige Engagement honoriert werden muss, da waren sich die Vereinsvorstände sofort einig. Die Gartenfreunde Penzing zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein Untermühlhausen – Epfenhausen e.V. lobten für jede Einsendung einen Preis aus. So erhielt der Erstplatzierte einen 30 EUR Gutschein der „Gärtnerei Geier“ und ein Bio-Speiseöl der Firma „Landhelden“.

Der Zweitplatzierte erhielt einen 25 EUR Gutschein, der Drittplatzierte einen 20 EUR Gut-

stützte diese tatkräftig mit seinem Team des Bauhofs. Er lobte die engagierten Bürger und sprach den Vereinsvorständen seinen großen Dank für die gelungene Gemeinschaftsaktion aus! Miteinander für ein grünes und müllfreies Gemeindegebiet – und nächstes Jahr hoffentlich wieder wie gewohnt und mit noch mehr Vereins- und Bürgerbeteiligung!

Nach der Aktion wurden die Müllsäcke von Walter Honold an den Sammelstellen eingesammelt und vom Team des Bauhofs fachgerecht entsorgt.

Fassungslos zeigten sich viele darüber, was manche Menschen alles unachtsam in die Natur werfen. Das „Repertoire“ reichte von unzähligen Glasflaschen und Plastikmüll bis hin



Ramsach und Untermühlhausen zur Mit-Mach-Familienaktion „Saubere Landschaft“ auf.

Jeder konnte coronakonform im Familienverbund Müll sammeln und diesen bei etlichen Müllsammelstellen in den fünf Ortsteilen abgeben (vielen Dank an diejenigen, die eine „Müll-Sammelstelle“ eingerichtet haben).

Anpacken, wenn schon nicht gemeinsam, dann für eine gemeinsame Sache! Das war das Motto der diesjährigen Aktion.

Die Vereine haben sich darüber hinaus noch eine Art „Wettbewerb“ überlegt um noch mehr Menschen zum Sammeln anzuspornen.

schein sowie je ein exklusives Speiseöl. Alle anderen Einsendungen wurden je mit Gutscheinen zu 10 EUR und einem Glas Honig bedacht. Unser großer Dank gilt aber auch all denjenigen, die ganz im stillen Müll gesammelt und diesen zu Hause in der eigenen Tonne entsorgt haben. Und natürlich auch denjenigen, die ganz selbstverständlich beim sonntäglichen Spaziergang eine Mülltüte bei sich führen und so für eine saubere Umwelt sorgen.

Penzings 1. Bürgermeister Peter Hammer begrüßte die Aktion von Anfang an und unter-

zu diversen Autoreifen und Radkappen, die achtlos in die Gegend geworfen oder sogar vorsätzlich im Wald entsorgt wurden. Insgesamt wurden 596 kg (!) Müll gesammelt.

Die Natur wurde durch die Aktion „Saubere Landschaft“ im Gemeindegebiet zwar von Unrat befreit. Aber wie lange bleibt das so? Peter Hammer appelliert an die Bürger diesen Zustand zu bewahren. Denn eine solche Aktion bräuchte es im Grunde nicht, wenn jeder seinen Müll nach dem Verursacherprinzip in der eigenen Mülltonne bzw. über die Wertstoffhöfe fachgerecht entsorgen würde.

# STEBER



REGENERATIVE ENERGIEN · KUNDENDIENST · REPARATUR

Meisterbetrieb \* Stolzenbergstr. 6 \* 86929 Penzing \* Tel: 08191/8719

www.steber-penzing.de \* steber-heizung-sanitaer@t-online.de

## FRÜHLINGSAKTION „SAUBERE LANDSCHAFT“ 2021



Der erste Platz ging an Alexandra Häckl und Benjamin Keller aus Ramsach (linkes Bild), Platz Zwei erreichte Familie Reidl aus Penzing (rechtes Bild) und der dritte Platz ging nach Epfenhausen (keine namentliche Nennung gewünscht)

### Ein einziger Zigarettenstummel verseucht 60 Liter Wasser

Das Wegwerfen von Zigarettenstummeln ist der am häufigsten und unachtsamsten weggeworfene Müll in Deutschland. Leider gehören Zigarettenreste zum alltäglichen Bild in Städten, an Straßen und auf Grünflächen. Auch bei der Aktion „Saubere Landschaft“ haben die Helfer unzählige Kippen, die achtlos in die Natur geschmissen wurden, mühevoll eingesammelt. Es wissen leider nur die Wenigsten, wie schädlich Zigarettenreste für die Natur in Wirklichkeit sind.

Laut WHO (Weltgesundheitsorganisation) verschmutzen pro Jahr etwa 4,5 Billionen Kippenstummel den Planeten. Das sind zwischen 340 und 680 Millionen Kilogramm Zigarettenmüll. Jede Menge an Schadstoffen, die dadurch in die Umwelt gelangen.

### Hunderte giftige Substanzen

Jeder Zigarettenstummel enthält giftige Substanzen wie Arsen, Blei, Kupfer, Chrom, Cadmium, Formaldehyd, polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe und Nikotin. Dazu kommt der Kunststoff Celluloseacetat. Die Giftstoffe können zum Beispiel durch Regen ausgewaschen werden und so ins Grundwasser, Flüsse, Seen oder Böden gelangen. Dies ergibt eine erhebliche Umweltbelastung durch Chemikalien und Mikroplastik. Ganze 15 Jahre und länger kann es dauern bis eine Kippe abgebaut ist!

### Vor allem Gewässer leiden

Vor allem in Gewässern sind Zigarettenreste ein Problem. Eine einzige Kippe verseucht 60 Liter Wasser. Wissenschaftlern zufolge reicht ein Stummel pro Liter Wasser um Fische zu töten. Die Hälfte der Fische verendet, wenn

die Forscher die Tiere vier Tage lang in Wasser hielten, in dem zuvor einen Tag lang eine Kippe pro Liter geschwommen war. Zudem können die Stummel von Meerestieren auch verschluckt werden, oft mit tödlichen Folgen. Über diesen Weg gelangen die Giftstoffe auch in unsere Nahrungskette und damit in den menschlichen Körper.

### Abfälle in der Natur zu entsorgen kostet Bußgeld

„Das Wegwerfen von Abfällen in der freien Natur oder in Städten, Gemeinden und auf Straßen ist sowohl nach deutschem als auch

nach bayerischem Abfallrecht verboten. Dass hierzu auch Kippen gehören ist vielen Rauchern nicht bewusst. Verstöße stellen laut Bayerischer Staatsregierung eine Ordnungswidrigkeit dar, die sogar mit einer Geldbuße geahndet werden können.

### Zigarettenreste gehören in den Restmüll

Die richtige Methode, Zigarettenreste ordnungsgemäß zu entsorgen ist der Restmüll. Werfen Sie daher Ihren Zigarettenabfall in den Restmüll. So gewährleisten Sie, dass diese fachgerecht entsorgt werden. Der Umwelt und Ihren Mitmenschen zuliebe! Ulrike Clormann



**TopKanal**  
UG (haftungsbeschränkt)

Otto-Lilienthal-Str. 7, 86929 Penzing  
Tel. 08191/4280241  
Fax. 08191/4280239  
Internet: [www.topkanal.de](http://www.topkanal.de)  
E-Mail: [info@topkanal.de](mailto:info@topkanal.de)

*Der Profi für private Auftraggeber!*

- Kanal-Rohrreinigung
- TV-Inspektion
- Sickerschachtreinigung
- Kanaltechnik



## NEUES VOM BAUHOF

### Bushaltestelle Penzing

Nachdem der Busverkehr dauerhaft von der Fritz-Börner-Straße in die Landsberger Straße umgeleitet wurde, hat das Bauhof-Team auch das Bushaltestellen-Häuschen entsprechend versetzt. Nun ist es kurz vor dem CAP-Einkaufsmarkt zu finden.



### Pflasterarbeiten

Der Martin-Stechele-Fußweg in Penzing wurde in einem ersten Bauabschnitt bis ca. zur Mitte gepflastert. Bisher wurden 162 laufende Meter verlegt. Der zweite Bauabschnitt und damit die Fertigstellung wird allerdings erst nach Bebauung des danebenliegenden Grundstückes und Abstützung der angrenzenden Böschung erfolgen.



Fotos: Walter Rietzl und Thomas Schmid

### Vandalismus am Badesee

Die Gemeinde hatte am Penzinger Badesee unter anderem einen neuen Rettungsring angeschafft und entsprechend angebracht. Leider mussten wir bereits 5 Tage nach der Anbringung feststellen, dass dieser mutwillig abgerissen wurde.

Die Verwaltung hat daher Anzeige bei der Polizei wegen Sachbeschädigung erstattet.



Mit Freude malern!

Unser Ladengeschäft / Farbenverkauf ist ab sofort geschlossen!

Meisterbetrieb Ratzka

Ihr Partner für alle Maler- und Lackierarbeiten!

Fachlich einwandfrei - sauber - termingerecht

Burgstallstraße 20, 86929 Penzing

**Maler-Ratzka.de**

Mit Freude malern! · Tel. 08191-8271



# NEUES AUS DER SCHULE

## Neues aus der Grundschule

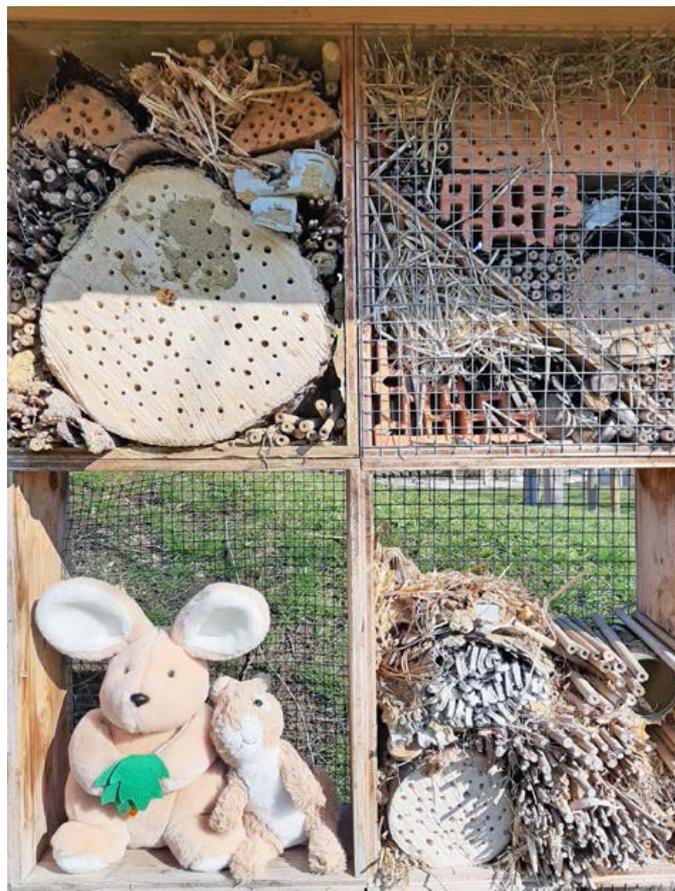
Der Schulalltag an unserer Grundschule ist nach wie vor von Corona geprägt. Trotzdem oder gerade deshalb wollten wir den letzten Schultag vor den Osterferien mit etwas Besonderem und Schönerem ausklingen lassen – einem „Ostereiermemory“ für alle Schulkinder:

Dafür versteckten fleißige Osterhaseneltern Pappostereier mit verschiedenen Motiven auf dem gesamten Pausenhofgelände. Am Freitagvormittag bekamen dann alle Schüler\*innen von ihrer Klassenlehrerin jeweils identische Ostereier. Um das passende Gegenstück zu finden, machten sich die Kinder dann klassenweise begeistert bei strahlendem Sonnenschein im Schulgelände auf die Suche. Anschließend durften sie die Ostereierpaare gegen Schokoladeneier eintauschen, die vom Elternbeirat spendiert wurden. Ganz herzlichen Dank allen Unterstützern!

Die erste Schulwoche nach den Osterferien startete mit der Einführung der pflichtgemäßen Coronaschnelltests an allen bayerischen Schulen. Bei einer Inzidenz unter 100 finden diese (Selbst-)tests in jeder Jahrgangsstufe zweimal wöchentlich statt. An unserer Grundschule wurden die Kinder der ersten und zweiten Klassen dabei zusätzlich zu den Klassenlehrerinnen von geschultem Fachpersonal beaufsichtigt bzw. angeleitet. Wir bedanken uns für diese Unterstützung. Unsere Erfahrungen mit den Coronaschnelltests waren positiv, die Kinder haben sich offen und routiniert auf die neue Situation eingestellt.

Seit kurzem hat die Gemeinde als Sachaufwandsträger CO<sub>2</sub> Ampeln für alle Klassenzimmer sowie einige Fachräume unserer Grundschule beschafft, darüber freuen wir uns. Diese CO<sub>2</sub> Ampeln unterstützen den Infektionsschutz, da sie vor Aerosolen warnen, wenn die Schwellenwerte überschritten werden. Durch diese permanenten Messungen und einen zeitnahen Lüftungshinweis verringern CO<sub>2</sub> Ampeln das Infektionsrisiko und schaffen somit mehr Sicherheit.

Tina Stahl



Weißt du, wo sich der Osterhase versteckt hat?



## Markus Erhard

Meisterbetrieb

### Heizung • Bad • Solar

- Pelletsheizungen
- Holz- und Hackgutheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung

- Kundendienst/Wartung
- Badumbauten/-sanierung
- Kalkschutz
- Sanitär und Installation
- Altbau und Neubau
- Zertifizierter Probenehmer für Trinkwasseruntersuchung

**86929 Penzing · Tel. 0 81 91/98 96 28 · Fax 0 81 91/98 96 29**

**info@erhard-haustechnik.de · www.erhard-haustechnik.de**



**Radio Schneider**

Meisterbetrieb

TV-HIFI-VIDEO-ELEKTROGERÄTE-ANTENNEN





Verkauf und Service

autorisierter Miele Kundendienst

radio-schneider-penzing@t-online.de

www.tv-elektro-schneider.de

Schwiftinger Str.6 86929 Penzing

Tel. 08191/989936

## NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

### Neues aus dem Wurzel Purzel

**Der Kindergarten Wurzel Purzel beteiligt sich an einer landkreisweiten Aktion zum „Diversity-Tag“ am 18.5.2021.**

„Diversity“ zielt auf die Anerkennung und Wertschätzung aller Menschen unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion oder vieler anderer Merkmale.

Dieses Jahr werden dazu viele kreativ gestaltete Leinentücher aus verschiedenen sozialen Einrichtungen zu einem großen bunten, vielfältigen zusammengebracht. Damit sollen die Verschiedenheit und die bunte Gesellschaft widergespiegelt werden. Ganz egal ob farbige Hände, Fußabdrücke oder ein Kunstwerk – den Teilnehmern wurden bei der Fantasie

keine Grenzen gesetzt! Das Tuch wird am „Diversity-Tag“ im Landratsamt ausgestellt. Unsere Kinder haben viele individuelle Handabdrücke dazu beigetragen.

Im Rahmen eines Inklusionsprojekts „Grenzenlos! Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit“ des Bezirksjugendrings ist im letzten Jahr ein märchenhaftes Kartenset entstanden. „Ich sehe was... was du nicht bist!“ zeigt an Hand von Text-, Bild- und Fragekarten ein Märchen, welches gut geeignet ist, den Kindern das Thema Inklusion und Vielfalt kindgerecht zu vermitteln und so die Unterstützung dieser Aktion für die Kinder im Kindergarten Wurzel Purzel verständlich zu machen.



### Wir wollen Waldkönner werden!



Um die Auszeichnung „Waldkönner“ von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, gefördert durch das Bundesministerium für Landwirtschaft, zu erhalten, müssen verschiedene Bausteine in einem gewissen Zeitraum

erfüllt werden. Dies ist für den Kindergarten Wurzel Purzel kein Problem, da Nachhaltigkeit, Klimaschutz und die Liebe zur Natur ein wichtiger Schwerpunkt der Einrichtung sind. So werden regelmäßig verschiedene Projekte im Garten, auf der Wiese und im Wald durchgeführt und dadurch die verschiedenen Voraussetzungen erfüllt.

erfüllt werden. Dies ist für den Kindergarten Wurzel Purzel kein Problem, da Nachhaltigkeit, Klimaschutz und die Liebe zur Natur ein wichtiger Schwerpunkt der Einrichtung sind. So werden regelmäßig verschiedene Projekte im Garten, auf der Wiese und im Wald durchgeführt und dadurch die verschiedenen Voraussetzungen erfüllt.

Die Kinder freuen sich auf die Ausflüge in die Natur und sind auch bestens dafür ausgerüstet, so dass Wind und Wetter ihnen nichts anhaben können.

Wir werden berichten, wenn wir alle Bausteine erarbeitet und die Auszeichnung bekommen haben.

### Der Umzug in die Schule steht an

In den Pfingstferien steht der große Umzug in die Schule an. Viele Umzugskartons sind schon gepackt und die Kinder sind schon ganz neugierig auf ihre neue Umgebung. Täglich kommen neue Fragen auf, „In der Schule muss man leise sein – dürfen wir da überhaupt spielen?“, „Gibt es dort auch so einen tollen Handtuchspender?“, „Wer passt dort auf uns auf?“, „Können wir dort auch in der Puppenecke

spielen?“, „Kann ich da auch mit dem Felix spielen?“ um nur einige zu nennen.

Beim Personal kommt auch schon Wehmut auf. Das liebevoll gewonnene, alte Gebäude verlassen zu müssen, wo man so viele schöne Erlebnisse verbindet, fällt schwer und man hat ein bisschen Bammel vor den vielen Veränderungen in der neuen Einrichtung. Einfach nur spitze, findet die Leitung, dass sich

ehemalige Kindergarteneltern um den Erhalt des Brotbackofens im Garten der Einrichtung kümmern. So haben Michael Kößler und Jürgen Dietrich schon im Ort organisiert, dass der Ofen mit Hilfe eines Teleskopgabelstaplers geborgen wird, und dann während der Bauzeit zwischen gelagert wird. Schon mal ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

Birgit Geier



### Die ZUHAUSE-Vermittler.

**GUTSCHEIN**  
für eine Bewertung  
Ihrer Immobilie!

Objektiv und kostenfrei. Versprochen.



**PIUS Immobilien**  
Bahnhofstraße 4, 86399 Bobingen  
Tel. 08234 - 95 96 97 – Fax 08234 - 95 96 99  
Mail: info@pius-immobilien.de

Beate Weinert-Krödel  
Burgstallstr. 8, 86929 Untermühlhausen  
Mobil: 0152 - 53 37 88 86  
Mail: bw@pius-immobilien.de

## NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

### Roter Lockensalat für die Kinder vom WuPu-Kindergarten

Am 18. Mai besuchten Chris und Christina von der Edeka-Stiftung die Kinder des WuPu Kindergartens in ihrem zukünftigen neuen Domizil in der Grundschule Penzing und stellten dort im Garten ein Hochbeet. Bepflanzt wurde das Beet unter den Augen von Bürgermeister Peter Hammer und der Kindergartenleitung Birgit Geier, gemeinsam mit den Vorschulkindern.



In den beiden „Regenwurmrennstrecken“ wurden Karotten und Radieschen gesät. Neben „Rote Locken Salat“, der auch Lollo Rosso genannt wird, wurden auch Kohlrabi, Rote Beete, Mangold und Eisbergsalat angepflanzt. Vor und nach dem Gießen testeten die Kinder mit ihrem „Feuchtigkeitsanzeiger“ (...dem Zeigefinger) die Feuchtigkeit der Erde.

Nun freuen sich die Wurzel Purzel Kinder darauf, bald ihr Hochbeet pflegen und auch ernten zu können.



...hat was gegen Feuchtigkeit und Schimmel!

**Wasserschadenbeseitigung**  
**Leckageortung**  
**Bautrocknung u. Geräteverleih**  
**Bauwerksabdichtung**

**[www.Auer-Trocknung.de](http://www.Auer-Trocknung.de)**

Inh. Norbert Spitzer · 86929 Penzing · Tel. 08191-944 384

## OBERBERGEN

### Grüße von der Oberbergener Maibaumbank



#### Liebe Rathausbank,

ich bin zwar nur eine einfache Maibaumbank – auf mir hat noch nie eine Oberbürgermeisterin gesessen und auch kein Eisstockweltmeister und schon gar keine Faschingsnasen – aber ich wollte Dir doch einmal kurz melden, dass in Oberbergen merkwürdige Dinge vor sich gehen.

Ich bin da am 1. Mai so aufgewacht. Die Vögelchen haben gezwitschert und die Kirchturmuhren schlug zuverlässig wie immer 10:00 Uhr, aber nix is' passiert. Sonst kamen da immer starke Männer mit einem großen Baum und langen Stangen, um ihn aufzustellen. Keiner war da. Dann kamen da immer die feschen Madln mit ihren schönen, bunten Kleidern und vielen Schleifen dran und die zünftigen Buam mit Lederhosen, manche hatten sich gleich einen Rasierpinsel an den Hut gesteckt – so fesch sah des immer aus. Dieses Jahr einfach nix!? Es gab auch nicht dieses bräunlich, schäumende, klebrige Getränk, das die Burschen immer lustiger gemacht hat, je mehr sie davon getrunken hatten. Und keiner ist nach dem Baumaufstellen zur Familie Tschinkl in den Biergarten gezogen. Da war doch sonst immer der ganze Ort.

Die Menschen, die auf mir sitzen sagen, da dran sei der Porona (oder so ähnlich) Schuld. Also, ich finde, der Herr Porona muss ein ganz schön blöder Hund sein, wenn der unsere Maibaumfeier verhindert hat. Irgendjemand hat aber gesagt der Porona wär langsam auf'm Rückzug. Na dann woll'n wir mal hoffen, dass ganz bald unser Bürgerstammtisch im Biergarten wieder stattfinden kann – und nächstes Jahr die Maibaumfeier – logisch. Vielleicht können wir uns dann ja mal zu einem Bankett treffen.

Es grüßt Dich vielmals, die Maibaumbank aus Oberbergen.

Dr. Jeannette Witta



## PENZING

### Veränderungen auf der Streuobstwiese

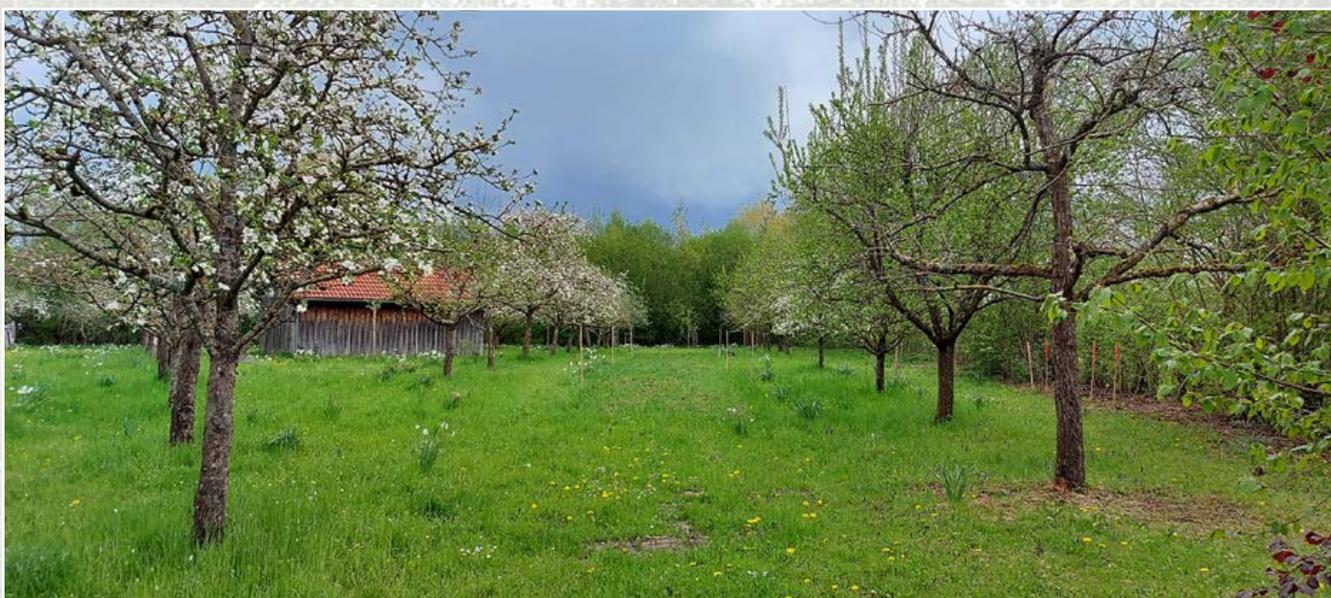
Bereits im Februar/März begannen die Frühjahrsarbeiten auf der Streuobstwiese mit dem alljährlichen Baumschnitt und Häckseln des Schnittguts. Im April wurde das Randgehölz, das überwiegend aus Haselnusssträuchern bestand, komplett ausgetauscht und durch bienenfreundliche Weiden, Holunder- und einige Sanddornbüsche ersetzt.

Der 1. Vorstand, Walter Honold, war im vergangenen Herbst auf einem Lehrgang speziell zum Thema „Streuobstwiesen“, deren Bewirtschaftung sich inzwischen völlig gewandelt hat. Aus diesem Grund erfolgte im Mai die Bearbeitung der Grünflächen durch Umpflügen und Eggen als Vorbereitung für die Rotkleesaat sowie Sonnenblumen und „Bienenweiden“-Saaten. Zudem wurden Baumstümpfe zum Sonnen und Erwärmen von Insekten ausgelegt. Ein kleiner Steingarten soll dazu noch folgen. Die bereits vor ein paar Jahren von der Jugendgruppe der Wasserwacht Penzing gebauten Insektenhotels wurden von den kleinen Tierchen gut besiedelt.

Viele, viele Arbeitsstunden auf der Penzinger Streuobstwiese werden von wenigen Ehrenamtlichen aus Penzing erbracht. Weitere Unterstützung – wenn auch nur mit wenigen Stunden – wird sehr gewünscht (bitte einfach beim Vorstand melden)!

Diese Arbeiten sind die ersten Schritte für Veränderungen, um die Streuobstwiese nach den heutigen Erkenntnissen insektenfreundlich zu bewirtschaften. Besucher sind jederzeit willkommen und können auf den gemähten Grünstreifen die Streuobstwiese erkunden.

Text: M. Spitzer/Fotos: W. Honold





## PENZING

Der FC Penzing musste Abschied von seinem Ehrenvorstand **Rudi Dworschak** nehmen, der am 20.03.2021 im Alter von 96 Jahren verstarb. Da es nur eine kleine Trauerfeier im engen Kreis gab, möchte ich im Gemeindeblatt das jahrzehnte lange Wirken von Rudi beim FC Penzing nochmals würdigen.

Rudi Dworschak trat dem FC Penzing im Gründungsjahr 1948 bei.

Mit seinem Namen verbindet sich ein langes Stück FCP-Geschichte.

Von Anfang an kam dem Verein sein Organisationstalent zu Gute. In einer Zeit als kaum jemand über ein eigenes Fahrzeug verfügte gelang es ihm Ami-Trucks für Auswärtsfahrten der Fußballer zu organisieren.

Von 1953-1982 war Rudi dann kompetenter und verantwortungsbewusster Schatzmeister beim FC Penzing. In diese Zeit viel u. a. die Erstellung der ersten Flutlichtanlage 1973 sowie der Neubau des Sportheims mit Kabinentrakt ab 1976.

Im Januar 1983 wurde Rudi Dworschak zum Ehrenvorstand ernannt.

Rudi stand den Vereinsverantwortlichen selbst nach seiner aktiven Funktionärszeit immer mit Rat und Tat zur Seite. Auch besuchte er noch lange Zeit Vorstandssitzungen und war bis ins



Rudi Dworschak an seinem 95. Geburtstag  
(Foto: M.Spitzer)

hohe Alter bei den Heimspielen der Fußballer präsent. Gerne saß er danach bei geselligen Runden im Sportheim und war mit seiner ruhigen und humorvollen Art immer eine Bereicherung.

Über all die Jahre hinweg hat er bis zum Schluss den FCP als stetiger Förderer unterstützt.

Dass ihm seine Mitmenschen auch außerhalb des Vereins wichtig waren, hat man anlässlich seines 90. Geburtstages wiederum erfahren dürfen. Jedem Gratulanten schenkte er eine Flasche von ihm selbstgemachten Eierlikör (er sprach von 70 Flaschen).

Sein soziales Engagement und Verantwortungsbewusstsein sollte für uns alle eine Verpflichtung für die Zukunft sein.

In Dank und Anerkennung werden wir stets sein Andenken in Ehren halten.



Matthias Spitzer,  
1. Vorstand FC Penzing e.V.

## RAMSACH

### Katholischer Frauenbund Ramsach

Da leider auch in diesem Jahr das Osterfest wieder anders als sonst gewohnt gefeiert werden musste, ist allen Mitgliedern des KDFB Ramsach, persönlich ein kleiner Ostergruß von einem Teammitglied überreicht worden. Handbemalte Eier, ein passender Text dazu, ein paar Süßigkeiten, verpackt in einem selbstgenähten Säckchen, das allen Frauen in dieser schwierigen Zeit, eine kleine Freude bereitet, und ein Lächeln ins Gesicht zauberte.



Text und Bild: Marianne Bosch



### Gemeindlicher Friedhof Ramsach

An unseren Gemeinderat Benjamin Keller wurden mehrere Anfragen herangetragen, ob die Gemeinde auf dem Friedhof eine Sitzgelegenheit zur Verfügung stellen könnte. Die Verwaltung beschaffte zwei Holzbänke, die nun von unseren Friedhofsbesuchern genutzt werden können.

# UNTERMÜHLHAUSEN

## 70 Jahre Obst- und Gartenbauverein Untermühlhausen-Epfenhausen e. V.

Der Obst- und Gartenbauverein Untermühlhausen-Epfenhausen e. V. feiert in diesem Jahr sein 70-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses geschichtsträchtigen Jubiläums hat sich die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Untermühlhausen-Epfenhausen e. V. für seine Mitglieder etwas ganz Besonderes einfallen lassen.

Jedes Mitglied bekam als Überraschung ein farbenfrohes Blümchen und ein Anschreiben coronakonform durch Mitglieder der Vorstandschaft überreicht.

Leider ist es aktuell immer noch nicht möglich einen Termin für die Jubiläums-Versammlung zu nennen. Dennoch möchte die Vorstandschaft den Kontakt zu ihren Mitgliedern erhalten und ihnen mit diesem kleinen Präsent Mut machen. Das Jubiläum nahmen die Mitglieder des Vorstands zum Anlass, allen Vereinsmitgliedern Danke für die Jahre- und jahrzehntelange Treue zu sagen und einen herzlichen Frühlingsgruß zu schicken.

Ulrike Clormann



## Obstbaumschnitt Streuobstwiese und Kirchanger Untermühlhausen

Das Areal der Streuobstwiese wurde von der Gemeinde Penzing im Zuge des Wettbewerbes „Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft“ im Jahr 2004 dem Ortsteil Untermühlhausen zur Verfügung gestellt, und befindet sich in Untermühlhausen südlich des Naturdenkmals „Sieben Quellen“.

Insgesamt wurden damals auf dem Gemeindegrund 8 stattliche Apfelbäume und 1 Birnbaum vom Obst- und Gartenbauverein Untermühlhausen – Epfenhausen e.V. in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Penzing und des Bayerischen Jagdschutzverbandes (BJV) Landsberg gepflanzt.

Bei den damals 6 – 7 Jahre alten, durchwegs hochstämmigen Obstbäumen, die alle im Freistaat großgezogen wurden, handelt es sich um heimische Apfelsorten Gravensteiner, Brettacher, Jonagold und Geheimrat-Dr.-Oldenburg sowie beim Birnbaum um die Sorte Alexander Lukas. Damit sollte zur Vielfalt im Dorf beigetragen werden.



Nach wie vor hegt und pflegt der Obst- und Gartenbauverein dieses Areal. Auch in diesem Jahr wurden die alten Obstbäume von fleißigen Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins Untermühlhausen – Epfenhausen e.V. wieder in Form gebracht.

Doch dem nicht genug – auch die Obstbäume am Kirchanger wurden von den Mitgliedern geschnitten. Es wurde bei allen Bäumen ein Verjüngungsschnitt durchgeführt. Insgesamt musste jede Menge Gehölz-

schnitt durch das Team des Bauhofs mit Fahrzeugen abgeholt und entsorgt werden.

Seit vielen Jahren bietet der Obst- und Gartenbauverein Untermühlhausen – Epfenhausen e.V. immer wieder Obstbaumschnitt-Lehrgänge für alle interessierten Bürger und Bürgerinnen an. Diese Schulung unter fachlicher Anleitung findet großen Zuspruch, sowohl bei Mitgliedern als auch bei Freunden des OGV. Leider muss der Lehrgang Corona bedingt in diesem Jahr entfallen.

Wir hoffen sehr, die Veranstaltung im nächsten Frühling wieder durchführen zu können.

Ulrike Clormann



**Liebe Mitglieder,**

aktuell ist es uns leider immer noch nicht möglich ein Vereinstreffen zu halten. Ein Termin, an welchem dies wieder möglich sein kann, ist leider auch noch nicht in Sicht.

Lassen Sie sich von der aktuellen Situation nicht entmutigen! Genießen Sie die Natur im Hier und Jetzt in Ihren schönen Gärten oder beim Spaziergang in Wald und Flur.

Wir möchten Ihnen mit unserem Präsent ein kleines Lächeln ins Gesicht zaubern und Ihnen damit auch ein bisschen Hoffnung schenken.

**Vergiss mein nicht**  
 Winter ist s in deinem Garten.  
 Kein Blümlein blühet mehr.  
 Und dennoch kommt im nächsten Frühjahr  
 das Leben wieder her.  
 Nicht wie zuvor,  
 nicht wie's mal war.  
 Und dennoch wieder gut.  
 Natur erblüht.  
 Das Leben sagt:  
 Fass wieder neuen Mut.  
 Vergiss mein nicht. Flüstert ein Blümchen.  
 Es ist ganz zart und fein.  
 Vergiss mein nicht. Und denk an mich.  
 Und pflanz mich bei dir ein.



Herzliche Grüße und bleibt's alle gesund!  
 Auf ein baldiges Wiedersehen.

Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Untermühlhausen – Epfenhausen e.V.

P.S. Diverses Infomaterial zum Gemüseanbau, Obstbaumschnitt etc. kann gerne bei Frau Heinzelmänn abgeholt werden.



## NEUES AUS DEM RATHAUS

*Grüß Gott zusammen,*

mein Name ist Antonia Weißenburger. Bereits seit September 2018 absolviere ich hier im Rathaus Penzing meine 3-jährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, welche ich voraussichtlich diesen August erfolgreich abschließe.

In meiner Ausbildungszeit durfte ich alle Ämter unserer Verwaltung kennenlernen und jeweils für einige Wochen die Mitarbeiter\*innen in ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Durch die Zusammenarbeit konnte ich mir in jedem einzelnen Amt einen umfangreichen Überblick der vielseitigen Tätigkeiten in der Verwaltung machen. So durfte ich beispielsweise mit zu Außenterminen und meine Kollegen\*innen zu Baustellenbesichtigungen begleiten oder lernte in meiner Zeit im Einwohnermeldeamt den Umgang mit den Bürger\*innen.



Zur Ergänzung und Vertiefung meiner betrieblichen Ausbildung erlernte ich in der Berufsschule und zusätzlich in der Bayerischen Verwaltungsschule die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten für diesen Beruf. Im Mai dieses Jahrs schrieb ich abschließend für die Ausbildung meine Prüfungen.

Die Ausbildung hier in Penzing machte mir jeden Tag sehr viel Spaß, umso mehr freut es mich, dass ich zukünftig die Gemeindeverwaltung nun als ausgebildete Verwaltungsfachangestellte in der Gemeindekasse und dem Personalamt unterstützen darf.

Viele Grüße  
Antonia Weißenburger

**Elektrotechnik  
Botzenhard**



**Elektrotechnik Botzenhard**

Ihr Elektrofachbetrieb aus Penzing  
bei Landsberg am Lech.

Unsere Leistungen sind:

- ✓ Beratung & Planung
- ✓ Elektroinstallationen
- ✓ SmartHome-Lösungen
- ✓ Netzwerktechnik
- ✓ Satellitenanlagen
- ✓ Gebäudesystemtechnik
- ✓ E-Check
- ✓ Service

**INNUNGS  
BETRIEB**

🏠 **Elektrotechnik Botzenhard**  
Hoher Rain 4  
86929 Penzing



☎ 0151 / 18444522  
✉ [info@elektrotechnik-botzenhard.de](mailto:info@elektrotechnik-botzenhard.de)  
🌐 [www.elektrotechnik-botzenhard.de](http://www.elektrotechnik-botzenhard.de)



# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

## ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS

Hammer Peter	9840-13	1. Bürgermeister	buergermeister@penzing.de
Metzger Maria	9840-24	Geschäftsleitung	geschaeftsleitung@penzing.de
Reil Monika	9840-0/20	Vorzimmer Bürgermeister, Geschirrmobil	info@penzing.de
Sperber-Seiderer Silvia	9840-22	Personalwesen	personal@penzing.de
Daigeler Isolde	9840-15	Leitung Bauamt, Straßenverkehrsrecht	bauamt@penzing.de
Schmid Thomas	9840-14	Technisches Bauamt	bauamt@penzing.de
Rietzl Walter	9840-25	Technisches Bauamt	bauamt@penzing.de
Erhart Sylvia	9840-11	Leitung Standesamt, Bürgerbüro, Friedhof, Öffentlichkeitsarbeit	buergerbuero@penzing.de; standesamt@penzing.de; gemeindeblatt@penzing.de
Beylacher Andrea	9840-12	Bürgerbüro, Öffentlichkeitsarbeit	buergerbuero@penzing.de
Heilmair Angelika	9840-26	Hauptverwaltung	finanzen@penzing.de;
Fochtner Anita	9840-17	Kasse, Steueramt, Kindergarten	finanzen@penzing.de; rechnung@penzing.de
Kohlhund Claudia	9840-16	Kasse, Vollstreckung	rechnung@penzing.de
Krug-Falkner Petra	9840-23	Kasse, Beitragswesen	beitrag@penzing.de
Weißburger Antonia	9840-18	Kasse	finanzen@penzing.de

**Derzeit ist das Rathaus noch geschlossen. Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung**

## WERTSTOFFHOF

Stillerhofstr. 10, 86929 Penzing

**Öffnungszeiten:** April – September mittwochs 16-19 Uhr;

Oktober – März mittwochs 14-16 Uhr, samstags 10-13 Uhr.

**Anlieferung in haushaltsüblichen Mengen von Privathaushalten sowie Gewerbebetrieben.**

**Die Entsorgung ist nur Gemeindegewohnern gestattet!**

Einzelanlieferungen pro Öffnungszeit 1 Schubkarre oder 90 Liter Bauwanne oder 4 Eimer à 20 Liter;

Übermengen werden abgewiesen!

Die Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten. Auf Verlangen muss der Personalausweis vorgezeigt werden!

**Information vom Wertstoffhof-Team:** Folgende Materialien können im Wertstoffhof abgegeben werden:

- Misch-Schrott z. B. Fahrräder, auch mit Reifen, andere metallhaltige Gegenstände, leere Blechgebinde – Kanister ab 3 Liter z. B. von Öl – Farben etc.
- Altglas leer, nach Farben getrennt, auch mit Deckel und Verschluss.
- Altpapier/Karton gemischt, keine Tapeten – Hygienepapier.
- Altfett/-öl aus der Küche, lose oder verpackt in Dosen oder Kunststoffbehältern, kein Glas! Trockenbatterien, auch Knopfzellen, sowie Akkus.
- Alttextilien/Schuhe, alles verpackt in Tüten, Schuhe paarweise gebündelt.
- Gartenabfälle, auch Fallobst. Keine Küchenabfälle – Asche.
- Bauschutt getrennt nach reinem Schutt z. B. Beton, auch Stahlbeton, Ziegel, Steine, etc. und gemischtem Bauschutt z. B. Sanitärkeramik zerkleinert, Porzellan, Fliesen, Geschirr etc.

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Gemeinde Penzing  
Fritz-Börner-Straße 11, 86929 Penzing  
Tel. 08191 9840-0, Fax. 08191 9840-10  
www.penzing.de; gemeindeblatt@penzing.de

### Verantwortlich

Peter Hammer, 1. Bürgermeister

### Redaktion

Peter Hammer, Sylvia Erhart. (Layout: A. Endemann)  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Redaktionsteams wieder.

### Örtliche Ansprechpartner:

Oberbergen: Brigitte Raitl  
Ramsach: Josef u. Brigitte Heilrath  
Epfenhausen: Bernd Schmidt  
Untermühlhausen: Thomas Ullmann

### Auflage

1600 Exemplare

### Druck

EOS-Print  
https://eos-print.com



### Erscheinungstermine

Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember

### Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe

**10. Juli 2021**

## VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN

### Gemeindebauhof

Stillerhofstr. 18, 86929 Penzing  
Tel. 08191/9840-0, bauhof@penzing.de

### Kläranlage Penzing-Weil

Meringer Str. 40, 86947 Weil  
Tel. 08195/999845, kapenzing-weil@web.de

## BILDUNGSEINRICHTUNGEN

### Gemeindlicher Kneipp-Kindergarten Wurzel-Purzel

Bahnhofstr. 14, 86929 Penzing/Epfenhausen  
Tel. 08191/985012, info@wurzel-purzel.de

### Kath. Kindergarten St. Martin

Ludwig-Thoma-Str. 5, 86929 Penzing  
Tel. 08191/8987,  
kita.st.martin.penzing@bistum-augsburg.de

### Kath. Kindergarten St. Josef

Oberberger Str. 18, 86929 Penzing  
Tel. 08191/80170,  
kita.st.josef.penzing@bistum-augsburg.de

### Grundschule Penzing

Fritz-Börner-Str. 12, 86929 Penzing  
Tel. 08191/8811, schulepenzing@gmx.de

### Mittagsbetreuung Grundschule Penzing e.V.

Fritz-Börner-Str. 12, 86929 Penzing  
Tel. 0173/8066578, team@mittagsbetreuung-penzing.de

### Bücherei

In der Alten Schule Penzing;  
St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing;  
Tel. 08191/9850947; buecherei@penzing.de  
**Öffnungszeiten:** Di. 15-17 Uhr; Do. 17-19 Uhr

### VHS Landsberg

St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing  
Tel. 08191/128-311

## SENIOREN HELFEN

In der Alten Schule Penzing; Seniorenbüro;  
St.-Martin-Platz 8, 86929 Penzing; Tel.: 08191/9850823;  
**Öffnungszeiten:** Mi. 10-12 Uhr

## WICHTIGE NOTFALL-TELEFONNUMMERN:

Rettungsdienst und Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Gesola Kinderärztliche Bereitschaftspraxis für Notfälle	08191/9855192
Giftnotrufzentrale	089/19240
Gewalt gegen Frauen	
Münchner Notfallambulanz	089/218073011
Apothekennotdienst	www.aponet.de
Tierrettung Oberland gGmbH	0177/2363771

Das Büro des **Impfzentrums** des Landkreises Landsberg am Lech ist ab sofort unter der Rufnummer **08191-129-1870**, für Terminvereinbarungen und Rückfragen zu erreichen (nur für Impfberechtigte).

**Email:** Impfzentrum@LRA-LL.Bayern.de

**Bürozeiten:** Montag – Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr



**„Das sind unsere Lieblingsgetränke. Und Deins haben wir bestimmt auch. Oder auf Bestellung.“**

**Der Sommer kann kommen.**

**in LL, Katharinenstraße 7 und Penzing, Landsberger Str. 18**

**Regens Wagner**

**JAHR FREUNDLICHER FRISCHEMARKT**  
**CAP**  
...der Lebensmittelpunkt

vr-ll.de  
08191 2910

**Machen Sie jetzt Ihren Wohntraum wahr!**

**SONDERKONTINGENT**

**Sonderkontingent wegen großer Nachfrage erweitert!**

**Mit uns starten Sie in Ihr Eigenheim....**  
... und schaffen sich so Ihr eigenes Stück Heimat.

**schon ab 0,5% p.a.**  
Festzins (laufzeitabhg.)  
eff. Jahreszins 0,52% p.a.

Ab 0,5% p.a. Festzins (laufzeitabhg.), ab 50.000 Euro Nettodarlehensbetrag, eff. Jahreszins ab 0,52 % p.a., grundpfandrechtl. ges. Darlehen. Zzgl. evtl. anf. Kosten für Grundschuld, Wohngeb.-Versicherung verpflichtend.

Mit unserer Baufinanzierung machen Sie gemeinsam mit uns Ihren Wohntraum wahr! Und das schon ab 0,5 Prozent p.a. nominal!

**VR-Bank**  
Landsberg-Ammersee eG

VR-Bank Landsberg-Ammersee eG - Ludwigstraße 162-164 - 86899 Landsberg am Lech

Darlehensverwendung für Wohnzwecke, bis 80% Beleihungswert. Beispielrechnung: Finanzierungssumme 150.000 Euro (Nettodarlehensbetrag), Ausz. 100%, Zinsbindung 5 Jahre, anfängl. Tilgung 3% p.a., geb. Sollzinssatz 0,5% p.a., eff. Jahreszins 0,52% p.a., anfängl. mtl. Rate 437,50 Euro. Gesamtlaufzeit 30 Jahre und 11 Monate, 371 Teilzahlungen, Gesamtbetrag 162.505,51 Euro. Konditionsänderung vorbehalten. Stand 20.04.2021